



Feldkirchner Nachrichten

FOLGE 3 ■ September 2010

MITTEILUNGSBLATT DES BÜRGERMEISTERS DER MARKTGEMEINDE FELDKIRCHEN BEI GRAZ



Aus dem Inhalt

Berichte des Bürgermeisters.....	3	Ferienworkshops.....	16	FF Wagnitz.....	30
Altersgerechtes Wohnen.....	7	Volksschule.....	21	Schauspielgruppe.....	33
Wer baut wo?.....	10	Hauptschule.....	25	Naturfreunde.....	37
Familienfreundliche Gemeinde.....	11	Schülerhort.....	27	Sport.....	38
Der Bürgermeister gratulierte.....	12	FF Feldkirchen.....	28	Veranstaltungskalender.....	47

BÜRGERINFORMATION

Parteienverkehr

Mo	8.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.00 Uhr
Di, Do u. Fr	8.00 bis 12.00 Uhr
Mi	kein Parteienverkehr!

Sprechstunden des Bürgermeisters

Mo	16.00 bis 18.00 Uhr
Fr	10.00 bis 12.00 Uhr

Gemeindeamt

Telefon	(0)316 / 29 11 35 - DW
Telefax	0)316 / 29 58 03
E-Mail	gde@feldkirchen-graz.gv.at

Bei Anrufen bitte die entsprechende Durchwahl benützen! DANKE!
Den genauen Zuständigkeitsbereich der einzelnen Mitarbeiter finden Sie auf unserer Homepage www.feldkirchen-graz.at

Nebenstellenverzeichnis

Gemeindeamt

Bürgermeister	Hr. Ing. Adolf Pellischek	DW 17
Amtsleiterin	Fr. Brigitte Weissgerber	DW 16
Melde-, Wahl-, u. Standesamt	Fr. Monika Gretler	DW 12
Bürgerservice	Fr. Antonia Krois	DW 11
	Fr. Sabine Bernhard	DW 13
	Fr. Sarah Denk	DW 14
Sekretariat	Fr. Christine Stinner	DW 15
Lehrling	Hr. Philipp Prischnegg	DW 15
Bauamt	Hr. Reinhard Kaspar	DW 25
	Hr. Andreas Wallner	DW 25
Bautechnik	Fr. Ing. Barbara Dobronig	DW 22
Kassenwesen	Fr. Helga Erschbaumer	DW 21
Buchhaltung, Steuern/Abgaben	Fr. Ingrid Ullly	DW 23
	Fr. Andrea Szabo	DW 24
	Fr. Daniela Fras	DW 26

Bauhof

Öffnungszeiten	jeden Freitag von 10.00 - 17.00 Uhr
Fax	(0)316 / 24 40 30
Hr. Martin Finster	0664 / 53 47 614

Bereitschaftsdienst

Abwasserverband Grazer Feld (0)3182 / 3326
Untere Aue 20, 8410 Wildon

Wasserverband Umland Graz (0)699 / 1260 5382
St. Peter Straße 52
8071 Hausmannstätten

Serviceleistungen im Gemeindeamt:

Öffentlicher Notar: Dr. Harald Praun
Kanzleisitz: Kaiserfeldgasse 27,
8010 Graz, Tel. 0316/83-02-83
Jeden Montag von 16:30 - 18:00 Uhr
kostenlose Rechtsberatung

Rechtsanwalt: Dr. Robert Wiesler
Kanzleisitz: Sporgasse 27/1. Stock,
8010 Graz, Tel. 0316/81-48-67
Die nächsten Termine sind:
12. 10., 09. 11., 14. 12. 2010 jeweils ab 18:00 Uhr

Bauberatung und Raumplanung:

Die nächsten Termine sind 18. 10., 29. 11. 2010
BM Ing. Anton **Voit** jeweils zwischen 17:00 und 18:00 Uhr
DI Andreas **Ankowitzsch** jeweils zwischen 16:00 und 18:00 Uhr

Sonstige Institutionen:

Volksschule: Fr. VDir. Brigitte Roschkaritsch
Triester Straße 51, Tel.: (0316) 29 14 40

Hauptschule: Hr. HDir. Rainer Blaschke
Triester Straße 53, Tel.: (0316) 29 23 62

Schülerhort: Fr. Petra Zöchner-Langusch
Triester Straße 76, Tel.: (0316) 24 12 52

Gemeindekinderg.: Fr. Daniela Hasl
Wagnitzstraße 2a, Tel.: (0316) 29 52 30

Pfarrkindergarten: Fr. Elfi Kainz
Feldkirchner Str. 226, Tel.: (0316) 29 42 48

Musikschule: Fr. Karoline Scherer
Triester Straße 55, Tel.: 0664/1049053

Bücherei: Jeden Montag von 16:00 bis 18:00 Uhr
während der Schulzeit
Triester Straße 55 (Kulturheim)
Tel.: (0316) 29 36 66

Notrufe:

Ärztendienst	141
Feuerwehr-Notruf für alle Haushalte mit der Telefon-Vorwahl 0316:	(03133) 122
03135:	122
Polizei-Notruf	133
Rettung-Notruf	144

Polizeiinspektion Feldkirchen: Tel.: 059 133 6133

Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen:
HBI Richard Strohmayer Tel.: 0664/133 89 09

Freiwillige Feuerwehr Wagnitz:
Hr. HBI Franz Moitz Tel.: 0664/849 32 72



Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Der Sommer ist heuer, wie bestellt, mit der Ferienzeit gekommen und hat sich von seiner besten und schönsten Seite gezeigt um sich Ende August wieder mit einem raschen Kälteeinbruch zu verabschieden und dem Herbst Platz zu machen.

Ich hoffe, Sie konnten die Sommerzeit genießen, ob zu Hause oder am Urlaubsort, und Kraft für die Arbeit, die Schule oder das Studium tanken.

Abschluss der Verträge mit der „Neue Lebensräume GmbH“ für Betreutes Wohnen für SeniorInnen im Objekt Ärztezentrum Schlossgasse 2

Wie wir Sie bereits in den letzten Gemeindenachrichten informiert haben, werden die noch leer stehenden Räumlichkeiten im Ärztezentrum in Wohnungen für SeniorInnen ausgebaut.

Die Neue Lebensräume GmbH wurde mit der Erbringung und Organisation der Leistungen für den Betrieb der Betreuten Wohnungen beauftragt.

Bei Interesse der Seniorinnen und Senioren soll in Zukunft auch eine Tagesbetreuung angeboten werden. Unsere Gemeindebürger, welche derzeit die Tagesbetreuung der Volkshilfe Seiersberg besu-

chen, könnten diese dann in ihrer Heimatgemeinde in Anspruch nehmen.

Als Starthilfe für das Betreute Wohnen wurde vom Gemeinderat eine Einmalzahlung von € 12.000,-- genehmigt.

Familienfreundliche Gemeinde

Auf Empfehlung des Sozialausschusses hat der Gemeinderat beschlossen, im Herbst das Audit *familienfreundliche Gemeinde* zu starten und durchzuführen.

Dabei handelt es sich um ein Projekt des Österreichischen Gemeindebundes in Kooperation mit dem Steiermärkischen Gemeindebund, dem Stmk. Landesfamilienreferat und der Familie&Beruf Management GmbH. Am Projekt sind schon 130 Gemeinden beteiligt und dessen Ziel ist es, durch Workshops, Projektgruppen und anderen Aktionen die familienfreundlichen Maßnahmen festzustellen, zu erhöhen und innerhalb von 3 Jahren umzusetzen.

Wir laden unsere Feldkirchner Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich in das Projekt einzubringen. Nähere Auskünfte erhalten Sie im Gemeindeamt.

Ausbau Kirchplatz

Weil die behördlichen Verfahren einspruchsbedingt nicht rechtzeitig abgeschlossen werden konnten, war es leider nicht möglich die Sommermonate für die schon dringend notwendige bauliche Gestaltung des Kirchplatzes zu nutzen.

Besonders schade ist es, dass die Bauzeit nicht mehr ausreichen wird, den Kirchplatz bis zu den Passionsspielen - Ostern 2011 – fertig zu stellen, wodurch der neu errichtete, sehr schön gestaltete Eingangsbereich in den Veranstaltungssaal des Pfarrheims auch nicht gebührend zur Geltung kommen wird.

Zahlreiche Anfragen zur Bauverzögerung zeigen uns, dass die Feldkirchner Bewohner hinter dem Projekt stehen und das öffentliche Interesse für den Kirchplatz sehr groß ist.

Auch der Zu- und Ausbau des Gasthauses „Feldkirchnerhof“ verzögert sich. Für die Verzögerung dieser Bauarbeiten gilt dasselbe wie für den Kirchplatz. Auch damit kann erst nach Abschluss des Bauverfahrens begonnen werden.

Subventionierung der Kosten für die Erweiterung und Sanierung des Pfarrheims

Der Gemeinderat hat die Auszahlung des im Voranschlag 2010 vorgesehenen Baukostenzuschusses in Höhe von € 30.000,-- an die Pfarre einstimmig genehmigt.

Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 3.18 „Füller“

Mit dieser Änderung des Flächenwidmungsplanes wurde eine Grundstücksfläche von rund 5.317 m² von Freiland (L) – landwirtschaftlich genutzte Fläche nunmehr als Bauland – Aufschließungsgebiet für Reines Wohngebiet (L(WR) mit einer gebietstypischen Bebauungsdichte von 0,2-0,4 umgewidmet. Das künftige Wohnbauland liegt östlich der Niechtenmühlstraße und grenzt im Süden an bereits bebauten Gebiet.

Ausbau Wasserversorgung Dienstleistungs- und Gewerbezentrum Feldkirchen Nord

Um die Wasserleitung für die Erschließung des großflächigen Dienstleistungs- und Gewerbezentrums zwischen der Südbahn und der Umfahrungsstraße bauen zu können, war der Abschluss eines Benützungsbereinkommens mit der ÖBB für die Inanspruchnahme von Bahngrund notwendig.

Gleichzeitig mit der Genehmigung dieses Vertrages wurde vom Gemeinderat die Vergabe der Installations- und Grabungsarbeiten an die Firma Teerag-Asdag zu den angebotenen Kosten von € 155.804,76 beschlossen.

Feldkirchen bei Graz Orts- und Infrastruktorentwicklungs-KG, Bestellung eines Beirates

Der Beirat wurde vom Gemeinderat mit folgenden Mitgliedern besetzt:

ÖVP-Gemeinderatsfraktion

Vertreter:

GR. BM Ing. Hannes Krois

GR. DDI Daniel Göbler

GR. Helga Pongratz

Stellvertreter: GR. Heribert Huber

GR. Ing. Manfred Stolzer

GR. Ing. Johann Rossmann

SPÖ-Gemeinderatsfraktion

Vertreter: GR. Ernst Steiner

GR. Cornelia Hammer

Stellvertreter: GR. Adreas Sackl

GV Angela Wilfing

FPÖ-Gemeinderatsfraktion

Vertreter: GR. Klaus Hiebaum

Stellvertreter: GR. Mag. Stefan Hermann.

Abwasserverband Grazerfeld, Übernahme der Haftungserklärung für die Darlehensaufstockung ARA Grazerfeld 2. Anp. BA 33

Mit Vertrag vom 30. 10. 2008 wurde dem Abwasserverband von der BAWAG PSK ein Darlehen in Höhe von € 6 Millionen für die Erweiterung und Modernisierung der Abwasserreinigungsanlage in Wildon eingeräumt. Zum Zeitpunkt der Darlehensaufnahme hatte die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz eine anteilige Haftung von € 703.200,-- zu übernehmen.

Zur Aufstockung dieses Darlehens um 1 Million Euro musste eine Erweiterung der Haftung um € 117.200,-- vom Gemeinderat genehmigt werden.



Übertragungsverordnung gem.

§ 43 Abs. 2 Stmk. Gemeindeordnung 1967 idF LGBl. Nr. 29/2010 an den Gemeindevorstand

Aus Gründen der Zweckmäßigkeit, Raschheit, Einfachheit und Kostenersparnis hat der Gemeinderat von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, bestimmte, in § 43 Abs. 2 der Stmk. Gemeindeordnung 1967 festgelegte Angelegenheiten, dem Gemeindevorstand zu übertragen.

Projekt Sonnenfeld im Süden Feldkirchens

Ein privat initiiertes Projekt plant die Infrastruktur im Süden unserer Gemeinde durch ein Lebensmittelgeschäft, ein Cafe, Büroanlagen, Kindergarten und –krippe, Wohnungen etc. zu erweitern bzw. den betreffenden Gemeindebereich zu beleben.

Das geplante Projekt wurde dem Gemeinderat vorgestellt und positiv befürwortet.

Evaluierung der Streckenführung Koralmbahn und Anschluss der Ostbahn im Gemeindegebiet:

Auf Beschluss des Gemeinderates wurde beim Infrastrukturministerium um die vorrangige Evaluierung der Streckenführung Koralmbahn und des Anschlusses der Ostbahn im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz angesucht.

Ablehnung der Umweltzone Graz

Auf Beschluss des Gemeinderates ist die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz an die Stmk. Landesregierung mit der Forderung herangetreten, alle Bestrebungen einer Einführung der „Umweltzone Graz“ sofort einzustellen bzw. diese nicht auf das Gemeindegebiet Feldkirchen auszudehnen. Die Grenze der Umweltzone nördlich der A2-Südautobahn hätte zur Folge, dass Feldkirchen in 2 Abschnitte geteilt werden würde und der nördliche Teil somit benachteiligt wäre.

Landtagswahl am Sonntag, dem 26. September 2010

Im Sinne einer funktionierenden Demokratie, die nicht in allen Ländern auf unserer Welt selbstverständlich ist und auch in Österreich wieder erkämpft werden musste, möchte ich Sie ersuchen, bei der Landtagswahl von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Die vergangenen Wahlen haben leider gezeigt, dass auch in unserer Gemeinde die Wahlbeteiligung sehr niedrig ist. Ich hoffe, dass bei der Landtagswahl viele wahlberechtigte Feldkirchnerinnen und Feldkirchner den Weg ins Wahllokal finden, geht es doch um unsere unmittelbare Heimat. Bestimmen Sie über die politische Vertretung der Steiermark in den nächsten 5 Jahren mit.

Sollten Sie durch eine Geh- oder Transportunfähigkeit Ihr Wahllokal nicht aufsuchen können, beantragen Sie den Besuch der dafür eingerichteten Wahlbehörde die „fliegende Wahlkommission“, damit Sie Ihre Stimme zu Hause abgeben können.

Wahlkarten können schriftlich bis spätestens Mittwoch, 22. 9. 2010, 12.00 Uhr beantragt werden. Mündliche Anträge für die Wahlkarte sind bis Freitag, 24. 9. 2010, 12 Uhr persönlich im Gemeindeamt möglich.

Die Sprengelwahlbehörden werden sich freuen, Sie bei der Landtagswahl begrüßen zu können.

Ihr Bürgermeister:
Adolf Pellischek



Neuer Mitarbeiter im Gemeindebauhof:

Wir begrüßen unseren neuen Kollegen, Hr. **Rene Berger**, der seit September das Team im Bauhof verstärkt.



Sichere Partnerschaft – ein gutes Gefühl.

Wir verstehen unter Kundennähe Beratung und Betreuung, die zu Ihrem Unternehmen passt. Das ist unsere Kompetenz. Wir sind Ihnen ein Partner, auf den Sie sich langfristig verlassen können. Das ist unsere Leistung.

Das nennen wir Full-Service mit Köpfchen: Wir versorgen Sie im Mehrwegsystem mit Putztüchern, Berufs- und Schutzkleidung, Fußmatten und einer Vielzahl von Arbeitsschutzartikeln. Bringen und Holen, umweltschonendes Waschen, Pflegen und Ersetzen – unser Service für Sie unter www.mewa.at

Mewa Textil-Service GmbH
Kalsdorferstrasse 41
8073 Feldkirchen/Graz
Telefon +43 316 282866-0
Fax +43 316 282866-100
E-Mail: graz@mewa.at · www.mewa.at

 **MEWA**
TEXTIL-MANAGEMENT

GAS · WASSER · HEIZUNG · FERNWÄRME

Sämtliche Reparaturen / Servicedienst



Tel/Fax 0316/29-6001

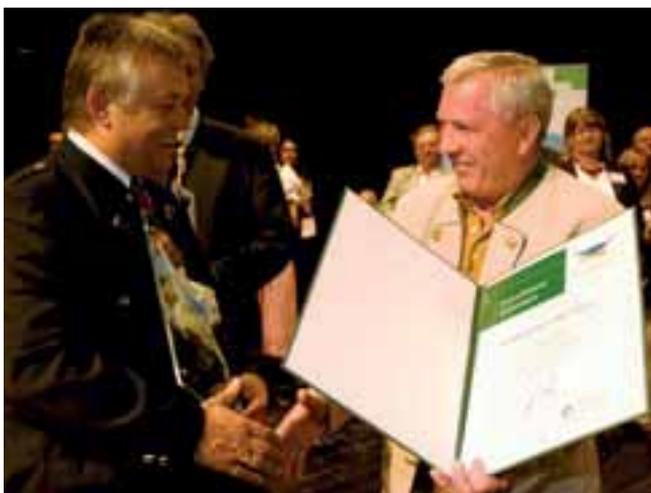
Peter-Rosegger-Strasse 13
8073 Feldkirchen

wir sind im Internet

unsere homepage www.members.aon.at/felkel2

e-mail = felkel@aon.at

Der Höhepunkt des Steirischen AGENDA 21-Gemeindetages war einmal mehr die Auszeichnung der neuen AGENDA 21-Gemeinden und -Regionen. In einem feierlichen Akt mit Landesrat Johann Seitinger erfolgte die offizielle Aufnahme von sieben neuen AGENDA 21-Gemeinden und drei AGENDA 21-Kleinregionen (mit insgesamt 21 Gemeinden) in die steirische AGENDA 21-Familie, eine davon war unsere Gemeinde!



Bürgermeister Ing. Adolf Pellischek übernimmt die Urkunde über die Auszeichnung vom Leiter der FA 19d, Abfallwirtschaft und Stoffflusswirtschaft, Hrn. Dipl.-Ing. Dr. Wilhelm Himmel



ALOIS SCHÖNBERGER

GES.M.B.H.

Jede Art von **ERDBEWEGUNGEN**,
besonders **AUSHUBARBEITEN**,
TEICHGRÄBEREI

Prompte

SAND- und SCHOTTERLIEFERUNGEN,
sowie **TRANSPORTBETON** und **SCHÖZID®** – die flüssige Ziegeldecke
in erstklassiger Qualität

CONTAINERAUFSTELLUNG zum Schutttransport
BETON – ZIEGEL – ASPHALTRECYCLING

Schönbergerstraße 11, 8073 Feldkirchen • Büro: (0316) 29-12-63
Betonbestellung: (0316) 29-10-23 • Schotterbestellung: (0316) 29-39-27
www.schoenberger.at



ZUWENDUNGEN AN PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

In der letzten Novelle zum Steiermärkischen Pflegegeldgesetz (StPGG), zuletzt in der Fassung LGBl. Nr. 7/2010, in Kraft getreten am 01.01.2010, wurde von der Steiermärkischen Landesregierung eine Leistung für pflegende Angehörige, die es bisher für **Landespflegegeldbezieher** nicht gab, in nachstehender Weise normiert:

Gem. § 17a StPGG kann pflegenden Angehörigen nach Maßgabe der für diesen Zweck zur Verfügung stehenden Mittel, bei Vorliegen einer sozialen Härte, eine Zuwen-

dung gewährt werden.

Zweck dieser Zuwendung ist die Verbesserung der Möglichkeit, im Fall der Verhinderung der Hauptpflegeperson, vermehrt professionelle oder private Ersatzpflege in Anspruch nehmen zu können, um einen Beitrag zur Entlastung der Hauptpflegeperson zu leisten.

Eine Zuwendung kann einer Person gewährt werden, die

1. als nahe Angehörige/als naher Angehöriger eine pflegebedürftige Person, der zumindest ein Pflegegeld der Stufe 3 nach dem

Steiermärkischen Pflegegeldgesetz (StPGG) gebührt oder

2. eine nachweislich dementiell erkrankte pflegebedürftige Person, der zumindest ein Pflegegeld der Stufe 1 nach dem StPGG gebührt oder
3. eine pflegebedürftige minderjährige Person, der zumindest ein Pflegegeld der Stufe 1 nach dem StPGG gebührt,

seit mindestens einem Jahr überwiegend pflegt und dann der Erbringung der Pflege wegen Krankheit, Urlaubs oder aus sonstigen

wichtigen Gründen verhindert ist. Anträge auf Gewährung einer Zuwendung sind unter Anschluss der erforderlichen Unterlagen bei der Gemeinde einzubringen, in der die Antragstellerin/der Antragsteller seine Angehörige/seinen Angehörigen betreut. Der Antrag ist von der Gemeinde an die Landesregierung weiterzuleiten.

Nähere Informationen und Antragsformulare im Gemeindeamt oder auf dem Sozialservers des Landes unter www.soziales.steiermark.at.

GRÜNSCHNITT-SAMMELPATZ

Aufgrund der Häufigkeit von unsachgemäßen Entsorgungen am Grünschnittsammelplatz möchten wir in Erinnerung rufen, dass nur folgende Abfälle angeliefert werden dürfen:

- Baumstämme, Wurzelstöcke
- Baum- und Strauchschnittabfälle
- Gras- und Laubabfälle

Damit die kostenlose Entsorgung auch weiterhin gewährleistet werden kann, wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Anlieferung von Bau- und Altholz, Aushubmaterial sowie Bioabfällen nicht möglich ist.



SAMMLUNG VON NESPRESSO-KAFFEEKAPSELN IM ASZ

Kaffee-Genuss in Kapselform wird bei den SteirerInnen immer beliebter. Durch den erhöhten Kaffeekonsum steigen auch die Kapselmengen, die bisher nur im Restmüll entsorgt wurden.

Ab sofort werden im Altstoffsammelzentrum (ASZ) Feldkirchen Alu-Kaffeekapseln von Nespresso kostenlos übernommen und der Wiederverwertung zugeführt.

Gesammelt werden Nespresso-Kaffeekapseln aus reinem Aluminium, ein wertvoller Rohstoff,

der zu 100 % beliebig oft wiederverwertet werden kann.

Die im ASZ sortenrein gesammelten Kapseln werden mittels Sammeltransportlogistik zu einem Verwertungsbetrieb gebracht, der die Abtrennung des Aluminiums von Kaffee-Rückständen durchführt. In Aluminiumhütten wird das gewonnene Aluminium zu Alugussprodukten wiederverwertet und die angefallenen Kaffee-Rückstände werden kompostiert und als Bodenverbesserer ökologisch sinnvoll eingesetzt.

Ihre Restplatzbörse am Flughafen Graz einfach hin und weg

3 gute Gründe bei der Restplatzbörse zu buchen

- ✓ Österreichs größte Auswahl an Last Minute Angeboten
- ✓ Das beste Preis-/Leistungsverhältnis für Ihren Traumurlaub
- ✓ Freundliche und kompetente Beratung

Unser Team findet für Sie immer die besten Reise-Schnäppchen. Egal ob Last-Minute Pauschalreisen in die schönsten Urlaubsregionen oder spontane Kurzurlaube in die beliebtesten Städte weltweit. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

Die Restplatzbörse am Flughafen Graz
Flughafen Graz (Ankunftshalle), 8073 Feldkirchen
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr



Tel.: (0)316 291993-10
www.restplatzboerse.at

LEBENSQUALITÄT ERHALTEN DURCH ALTERSGERECHTES WOHNEN



Betreutes Wohnen ab 1. November 2010 in Feldkirchen bei Graz!

Den Lebensabend in der Heimatgemeinde verbringen zu können, entspricht wohl dem Wunsch vieler älterer Menschen. Hier knüpft das Wohn- und Betreuungsangebot der gemeinnützigen Neue Lebensräume GmbH an, die in Zusammenarbeit mit der Gemeinde betreute Wohnungen für Senioren/innen in Feldkirchen anbieten wird.

Auch im höheren Alter gesellschaftlich und sozial in der Heimatgemeinde integriert zu bleiben und einen möglichst normalen Wohnalltag beizubehalten - diesem Wunsch vieler Menschen kommt die Neue Lebensräume GmbH nun in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Feldkirchen entgegen, denn hier entstehen im Haus **Schlossgasse 2** barrierefreie Einzel- und Doppelwohnungen, in welchen für die Bewohner/innen ein selbstbestimmtes Wohnen möglich sein wird. Dieses Angebot können Senioren/innen ab 59 Jahren in Anspruch nehmen.

Auch Menschen, die im Laufe der Zeit stärker betreuungs- und pflegebedürftig werden, können so - in Zusammenarbeit mit den mobilen

Diensten – möglichst lange in ihrer gewohnten Umgebung bleiben.

Mit dem Wohn-/Betreuungsangebot des „Betreuten Wohnens“ ist die ideale Wohnform für jene älteren Menschen geschaffen, die in ihrer eigenen Wohnung leben möchten und ihren Tagesablauf weiterhin selbstständig gestalten wollen.

„Soviel Selbständigkeit wie möglich und soviel Sicherheit wie nötig“ - dies, dank Landesförderungen, in einem für alle finanziell leistbaren Rahmen! Die Bewohner/innen sind Mieter/innen der Wohnungen, außerdem sind Miete und Betriebskosten wohnbeihilfefähig. Im Haus Schlossgasse 2 bietet ein Gemeinschaftsraum Platz für

gesellige Zusammenkünfte wie Singkreise, Kartenrunden, Treffen mit Freunden und vieles mehr. Die Wohnungen sind bereits mit einer Küchenzeile ausgestattet, die übrigen Räume können nach den eigenen Vorstellungen und Bedürfnissen individuell eingerichtet werden. Auch Haustiere sind grundsätzlich nach Rücksprache willkommen.

Die Bewohner/innen werden von hochqualifizierten Mitarbeiter/innen aktivierend und mobilisierend betreut und unterstützt.

Betreiber des Betreuten Wohnens:
Neue Lebensräume GmbH |
Leechgasse 30, 8010 Graz
T: 0316 / 22 80 97 |
E: office@neue-lebensraeume.at |
www.neue-lebensraeume.at

Für die Mitarbeit im Betreuten Wohnen suchen wir ab **01. 11. 2010** eine/n engagierte/n, flexible/n Mitarbeiter/in aus der Marktgemeinde Feldkirchen.

Mindestvoraussetzung ist eine von der Stmk. Landesregierung anerkannte abgeschlossene Ausbildung zum/zur HeimhelferIn nach dem Alten-, Familien- und Heimhilfengesetz (AFHG).

Interessierte wenden sich bitte an Frau Dr. Beatrix Hackhofer, (0316) 22 80 97 DW 45 oder 0699 1600 5033

**Wir sind dort,
wo gebaut wird.
Weltweit.**



ALPINE Bau GmbH

Zweigniederlassung Steiermark
8055 Graz, Puchstraße 214
Tel. 0316 / 212 – 0; Fax 0316 / 212 – 905
E-mail: graz@alpine.at <http://www.alpine.at>

... und jetzt nicht auf das
Ölbrennerservice vergessen!!
Nur € 115.- inkl. MwSt. und Düsenwechsel
und weiterhin umweltfreundlich
und störungsfrei heizen.

Rufen Sie
Tel. 0316/ **294920**

Ihre Firma
Rauchfangkehrermeister
Bernd Jaklitsch



www.mopedführerschein.at



DAS WC IST KEIN MISTKÜBEL

Diese Stoffe gehören nicht ins WC:	Mögliche Schäden:	Wohin damit?
 <p>Hygieneartikel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Binden/Tampons/Windeln • Wattestäbchen • Slipenlagen • Strumpfhosen, Unterwäsche • Präservative • Kosmetiktücher 	<ul style="list-style-type: none"> • Verstopfen den Hausanschluss • Führen zu unangenehmen Gerüchen • Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage • Verursachen Mehrkosten 	<p>Restmülltonne</p>
 <p>Giftstoffe:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Medikamente • Pflanzenschutzmittel • Pestizide • Desinfektionsmittel 	<ul style="list-style-type: none"> • Verschlechtern die Reinigungsleistung der Kläranlage • Schadstoffe gelangen ungeklärt in die Gewässer • Belasten die Fließgewässer 	<p>Problemstoffsammlung, Fachhandel</p>
 <p>Störstoffe und Zehrstoffe:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Farben/Lacke • Zement/Mörtel/Bauschutt • Mineralöle • Säuren und Laugen • Chemikalien • Akkus/Batterien • Lösungsmittel • Wasch- & Reinigungsmittel 	<ul style="list-style-type: none"> • Stören die Abwasserreinigung • Werden nur schwer abgebaut • Belasten die Fließgewässer <p>TIPP: Bei Waschmittel darauf achten, dass diese biologisch abbaubar sind!</p>	<p>Problemstoffsammlung</p>
 <p>Speisereste:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Essensreste • Speiseöle 	<ul style="list-style-type: none"> • Geben Ratten zusätzlich Nahrung • Verkleben und verstopfen den Anschluss 	<p>Essensreste: Biomülltonne Speiseöle/Fette: Öli</p>
 <p>Scharfe Gegenstände:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rasierklingen • Spritzen 	<ul style="list-style-type: none"> • Gefahr für die Abwasserentsorgungsmitarbeiter 	<p>Restmülltonne (vorher fest verpacken!)</p>
 <p>Sonstiges:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Flaschenverschlüsse • Zigarettenkippen • Katzenstreu • Kleintiermist • Tierkadaver 	<ul style="list-style-type: none"> • Verstopfen den Hausanschluss • Führen zu unangenehmen Gerüchen • Aufwändige Entfernung in der Kläranlage • Hoher Kostenaufwand 	<p>Restmülltonne Tierkadaver: Tierkörperverwertung</p>



Unerlaubte Fremdwassereinleitungen im Trennsystem

DER SINTFLUT DEN RIEGEL VORSCHIEBEN

Extreme Regenfälle, sintflutartige Niederschläge und heftige Unwetter führen immer öfter zu überfluteten Kellern. Wer das Niederschlagswasser einfach widerrechtlich in den Kanal ableitet fördert Überschwemmungen und macht sich strafbar! „Denk KLObal, schütz' den Kanal!“ klärt über Schutzmaßnahmen auf.

Jede Einleitung von Niederschlagswässern (z.B. von Dachrinnen oder Hofflächen), ist bei im Trennsystem ausgelegten Kanalisationsanlagen (nur Abwasser-sammlung – kein Regenwasser) strengstens verboten und hat in Extremsituationen (Hochwasser nach starken Regenfällen) schwerwiegende Folgen! Es kommt zur Überlastung der Kanalisationsanlagen, da diese sowie die Pumpstationen für solche zusätzliche Wassermengen nicht ausgelegt sind. In der Kanalisation entsteht ein Rückstau, der zu Überflutungen von tieferliegenden Objekten führt.

Die Folgen zeigten die Unwetter im Sommer 2009 deutlich: In vielen Teilen der Steiermark waren hunderte Häuser überflutet, Straßen unpassierbar und Menschen verletzt worden.

Die Rückstausicherung

Nach heftigen Regenfällen herrscht in vielen steirischen Kellern „Alarmstufe Rot“: Die Räume stehen unter Wasser, das heimische Kanalnetz kann den Wassereinbruch nicht mehr aufnehmen.



Die Lösung gegenüber dem von Fachleuten als „Rückstau“ bezeichneten Problem ist denkbar einfach: Die Rückstausicherung. Die Klappe bzw. Pumpe verhindert den Rückfluss des Wassers aus dem öffentlichen Kanal ins Haus und bewahrt so vor der Zerstörung von Elektrogeräten, Verwüstungen und Umweltschäden durch auslaufendes Heizöl.

Letztlich ist das steirische Kanalnetz für die immer häufiger werdenden sintflutartigen Regenfälle technisch nicht ausgelegt. „Die Rohre müssten größer sein, was eine weitere finanzielle Belastung für die GebührenzahlerInnen bedeuten würde. Um den zusätzlichen kurzfristigen Überlastungen daher im wahrsten Sinn des Wortes einen „Riegel“ vorzuschieben, ist es im Interesse jedes Hausbesitzers eine Rückstausicherung einzubauen“, so DI Franz Hammer, Obmann der Gemeinschaft Steirischer Abwasserentsorger und empfiehlt „Dies sollte man aber unbedingt in die Hände von Fachleuten legen – sonst steht einem bald wieder das ‚Wasser bis zum Hals!‘“

Übrigens, die Rückstausicherung ist nicht nur im eigenen Interesse, sondern sogar Pflicht: Entsprechend der geltenden Normen und Richtlinien müssen Entwässerungsanlagen, welche tiefer als die Rückstauenebene liegen, in Eigenverantwortung jedes/r Einzelnen wirkungsvoll dauerhaft gegen Rückstau gesichert werden. Betroffen sind Bodenabläufe und Waschbecken, Duschen und Waschmaschinen, die im Keller eingebaut sind.

Tatort WC: Unwissenheit kostet SteirerInnen 6 Millionen Euro

INITIATIVE KLÄRT AUF: „DENK KLOBAL, SCHÜTZ DEN KANAL!“

Von Hygieneartikeln bis zum 30 m Gartenschlauch, täglich geht so einiges ins steirische Kanal-Netz. Fremdkörper, die sich mit mehr als 6 Millionen Euro pro Jahr an Mehrkosten bei den Kanalbenutzungsgebühren zu Buche schlagen! Eine einzigartige Initiative zeigt jetzt Einsparungsmöglichkeiten für jedermann.

Denn 6.500 Tonnen Rechengut, das sind 650 LKW-Ladungen, 5.300 Tonnen Kanalräumgut, das sind 530 LKW-Ladungen und hunderttausende Kubikmeter Mehrbelastung durch unerlaubte Fremdwassereinleitungen verursachen rund 6 Millionen Euro an Mehrkosten pro Jahr durch Reinigungs- und Reparaturarbeiten allein in der Steiermark. Die



Grauzone liegt mit 12 Millionen Euro fast doppelt so hoch!

Die einzigartige Informationsoffensive „Denk KLObal, schütz' den Kanal!“ klärt nun mit Informationsfoltern, Projekten und Aktionen auf.

Schließlich kann jeder selbst etwas beitragen, um die Kanalbenutzungsgebühren dauerhaft zu senken.

Infos auf www.gsa.or.at

Hygieneartikel, Essensreste, Medikamente, Bauschutt und vieles mehr werden täglich von den SteirerInnen über den Kanal entsorgt. Fremdkörper, die die Kanalisation und Kläranlagen enorm belasten und sich zur Gänze auf die Kanalbenutzungsgebühren niederschlagen!

W.

RIEDEL

SILO-TRANSPORT GES.M.B.H.

8401 Feldkirchen bei Graz
Triester Straße 381
Tel. 0 31 35 / 55 2 22



WER BAUT WO?

Ing. Gaisberger Jürgen und Alexandra, Wasserwerkstraße 12, Erteilung der Benützungsbewilligung für das Einfamilienwohnhaus mit Garage

Kickmaier Jürgen und Alexandra, Korngasse 5, Erteilung der Benützungsbewilligung für den Wohnhauszubau und den Ausbau des Dachgeschoßes

Cajic Rifkija und Sanela, Erteilung der Benützungsbewilligung für das Wohnhaus Jägerweg 3a

Horwath Albin und Penkoff Andrea, Ziehrergasse 2, Erteilung der Baubewilligung für einen Zu- und Umbau beim bestehenden Wohnhaus, Errichtung eines Carports, einer Lärmschutzwand und eines Schwimmbades

Alois Schönberger GmbH, Schönbergerstraße 11, Erteilung der Benützungsbewilligung für den Umbau und Austausch der bestehenden Betonmischanlage sowie für das Heizhaus

Khom Michael und Grümer Sabine, Mitterstraße 240b, Baufreistellung für die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses

Hödl Franz und Elfriede, Wagnitzstraße 27, Baufreistellung für die Errichtung eines Wohnhauszu- und -umbaus

Dipl.Ing. Emso Sanid und Mag. Emso Suada, Dipl.Ing. Serdarevic Emir und Mag. Hujdurovic-Serdarevic Amra, Aufelderweg 21a und 21b, Erteilung der Baubewilligung für die Errichtung eines Doppelwohnhauses

Schnur Mario und Bettina, Lannergasse 11, Erteilung der Benützungsbewilligung für das Wohnhaus und die Garage

Mag. Pabst Gottfried und Mag. Pabst Martina, Triester Straße 128, Erteilung der Benützungsbewilligung für den Wohnhauszubau und den Dachumbau

Dr. Gasper Reinhard und Dully Christine, Feldkirchen Au 104, Erteilung der Baubewilligung für einen Zu- und Umbau beim bestehenden Wohnhaus

Design Houses, Wagnitzstraße 10, Erteilung der Bewilligung für den Abbruch des Wohngebäudes mit Stall und 3 Nebengebäude

Feuchtner Andreas und Jöbstl Irene, Schindlerstraße 59, Erteilung der Bewilligung für den Abbruch des Wirtschaftsgebäudes

Pellischek Klaus, Thalerhofstraße 40, Baufreistellung für die Errichtung eines Kellerzubaues

Krois Markus, Trattenstraße 37, Baufreistellung für den Zubau eines Wintergartens

Kriegl Maximilian und Matausch Michael, Franz-Reinisch-Weg 21, Erteilung der Benützungsbewilligung für das Mehrfamilienwohnhaus und Abstellfläche für 8 Kraftfahrzeuge mit Schutzdach

Grundner Robert und Birgit, Mozartgasse 9, Erteilung der Benützungsbewilligung für das Wohnhaus mit Garage

HAUSSAMMLUNG

Die BH Graz-Umgebung teilt mit, dass dem Kriegsofer- und Behindertenverband Steiermark wurde mit Bescheid des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung, FA7C vom 22.2.2010, GZ. FA7C-2-4.4 K/1-93/67 die Bewilligung zur Durchführung einer Haussammlung mit Listen im Bundesland Steiermark vom 15.09.2010 bis 15.10. 2010 erteilt wurde. Der Kriegsofer- und Behindertenverband Steiermark hat nunmehr mitgeteilt, dass diese Haussammlung im Bezirk Graz-Umgebung im oben angeführten Zeitraum durchgeführt werden wird.

EUROFIGHTER TRAINIEREN IM ÜBERSCHALLBEREICH



Vom **27. September bis 8. Oktober 2010** finden im Rahmen des Pilotentrainings Überschallflüge mit dem Eurofighter statt. Einsatzraum ist das gesamte Bundesgebiet mit Ausnahme Wien und Vorarlberg. Im Überschallbereich wird jedoch vorwiegend im dünn besiedelten alpinen Kernraum Österreichs geflogen, der „Überschallknall“ ist jedoch in mehreren steirischen Regionen wahrnehmbar. **Die genauen Räume werden kurzfristig, in Zusammenarbeit mit der zivilen Flugsicherung festgelegt, abhängig auch vom zivilen Flugverkehr.**

Um den Lärmpegel möglichst gering zu halten, finden die Flüge in einer Höhe zwischen 12.500 bis 15.200 Meter statt und werden von Montag bis Freitag im Zeit-

fenster von 08.00 – 16.00 Uhr durchgeführt. Trotz der großen Flughöhe ist der Überschallknall am Boden hörbar.

Das Fliegen im Überschallbereich erfordert eine enge Zusammenarbeit zwischen Pilot, Radarleitoffizier und der zivilen Flugsicherung. Es ist daher nicht möglich, dieses Training ausschließlich am Simulator durchzuführen.

Die Zieldarstellung, ein Flugzeug welches abzufangen und zu identifizieren ist, erfolgt ebenfalls durch einen Eurofighter. Bei Schönwetter wird man das Abfangmanöver vom Boden aus beobachten können. Der Eurofighter fliegt bei dieser „Abfangjagd“ mit Zuschaltung des Nachbrenners im Überschallbereich. Für Flughafenanrainer in

Zeltweg wird kein erhöhter Lärmpegel merkbar sein.

Die Eurofighter fliegen pro Jahr etwa 70 „Priorität A“- Einsätze. Meist werden dabei Flugzeuge, die sich am Funk nicht melden abfangen und identifiziert.

Das Österreichische Bundesheer ist bei allen Übungsvorhaben immer sehr bemüht, jedwede Beeinträchtigung der Lebensqualität für Menschen und Tiere zu vermeiden und ersucht die betroffene Bevölkerung um Verständnis.

Durch den Übungsbetrieb allenfalls aufgetretene Schäden (Tiere und Sachschäden) können an die Telefonnummer: 0664/622 3305 zur Einleitung der weiteren Bearbeitung bekannt gegeben werden.



FELDKIRCHEN WIRD „FAMILIENFREUNDLICHE GEMEINDE“!

Im Juni erhielt ich eine Einladung zum Seminar „Audit familienfreundliche Gemeinde“ in Graz am Karmeliterplatz.

Ich bin seit März 2010 die Obfrau des Sozial-, Gesundheits-, Kindergarten- und Schülerhortausschusses in der Marktgemeinde Feldkirchen und möchte etwas bewegen! Nach diesem Seminar war mir klar – ich möchte, dass Feldkirchen eine „familienfreundliche Gemeinde“ wird.

Das Audit (Untersuchungsverfahren) soll zu einer Art Gütesiegel für die Familienfreundlichkeit eines Ortes führen und wird – so alle Voraussetzungen erfüllt werden – nach drei Jahren verliehen.

- Grundzertifikat nach Prozess für 3 Jahre
- Audit nach 3 Jahren auf weitere 3 Jahre

Durch einen einstimmigen Gemeinderatsbeschluss wurde mir die Leitung einer Projektgruppe übertragen. Diese Projektgruppe

setzt sich aus mindestens 15 Personen zusammen. Diese Personen sollten aus folgenden Zielgruppen kommen:

1. Schwangerschaft und Geburt
2. Familie mit Säugling
3. Kleinkind bis 3 Jahre
4. Kindergartenkind
5. Schüler/in
6. In Ausbildung Stehende/r
7. Nacherlernte Phase
8. Senioren
9. Menschen mit besonderen Bedürfnissen

Daher geht meine Bitte an die Bevölkerung von Feldkirchen:

Wenn Sie einer dieser Gruppen angehören, und/oder Ideen haben, was in Feldkirchen in Bezug auf Familie gemacht werden sollte – und sich aktiv an unserem Projekt beteiligen wollen, wenden Sie sich telefonisch 0664/11 09 501 oder per E-Mail eveline@mellacher.at an mich. Gerne werde ich mich persönlich mit Ihnen zusammensetzen und freue mich, Sie in meinem Team begrüßen zu können.

Eveline Mellacher



Das alpha nova Eltern-Kind-Zentrum hat seine neuen Räumlichkeiten in Kalsdorf am Hauptplatz 2 eröffnet.



Ein gutes Zeichen!

TEERAG-ASDAG

**TEERAG-ASDAG AKTIENGESELLSCHAFT
NIEDERLASSUNG STEIERMARK**
A-8055 GRAZ, Lagergasse 346
Tel. +43 (0) 316/220-0
www.teerag-asdag.at
9x in der Steiermark



...Kompetenz aus gutem Grund

Zu den Themenschwerpunkten Begegnung – Bewegung – Bildung gibt's im EKIZ ab sofort unterschiedlichste Angebote für (werdende) Eltern, Großeltern, Kinder und Jugendliche:

Stöpseltreffen für Eltern und Kleinkinder, Bewegungsbaustellen für Schulkinder, Kreativangebote für alle Generationen, Spiele-Nachmittage für Groß und Klein, Eltern-Kind-Aktivitäten in Wald und Wiese, ebenso Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen zu diversen Themen rund um Entwicklung und Erziehung des Kindes, Gesundheit, Bewegung und Sport sowie Kommunikation und Konfliktlösung.

Details und Termine unter www.alphanova.at

Kommen Sie vorbei, lernen Sie das Eltern-Kind-Zentrum und sein Team kennen und teilen Sie uns Ihre Ideen, Anregungen und Anliegen mit!

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen!

Sie erreichen uns auch unter 0699/14032504 oder unter nikola.aufinger@alphanova.at

*Ihr alpha nova EKIZ-Team,
Nikola Aufinger & Birgit Winkler*

GRATULATION

Der Bürgermeister gratulierte
im Namen der Gemeinde

Goldene Hochzeit



Franz und Maria BERNHARD
Fasangasse 11
geheiratet am 02.07.1960



Josef und Maria KICKENWEIZ
Schindlerstraße 25
geheiratet am 16.07.1960



Matthias und Maria LEH
Peter-Rosegger-Straße 7
geheiratet am 13.08.1960



Rudolf und Theresia SAMIDA
Großbauerstraße 14
geheiratet am 27.08.1960



Franz und Elisabeth OBENAUF
Paula-Grogger-Gasse 28
geheiratet am 03.09.1960



Josef und Maria WURM
Schweizergasse 2
geheiratet am 08.09.1960

Geburtstage



97 Jahre
Rosa ALTON
Triester Straße 101
geb. am 18.08.1913



96 Jahre
Cäcilia WOHINZ
Triester Straße 101
geb. am 06.08.1914



95 Jahre
Auguste SCHREINER
Triester Straße 101
geb. am 30.06.1915



94 Jahre
Maria ESSLER
 Josef-Ressel-Straße 60
 geb. am 11.08.1916



92 Jahre
Zäzilia AMTMANN
 Triester Straße 69
 geb. am 03.09.1918



92 Jahre
Rosalia WEBER
 Warnhauserstraße 29
 geb. am 16.08.1918



90 Jahre
Anna KOHRER
 Thalerhofstraße 21
 geb. am 25.07.1920



80 Jahre
Alfred KLINGER
 Steinmetzweg 1
 geb. am 02.07.1930



80 Jahre
Anna KASPAR
 Joseph-Haydn-Gasse 8
 geb. am 08.07.1930



80 Jahre
Elisabeth GEISSLER
 Auenbruggergasse 5
 geb. am 02.08.1930



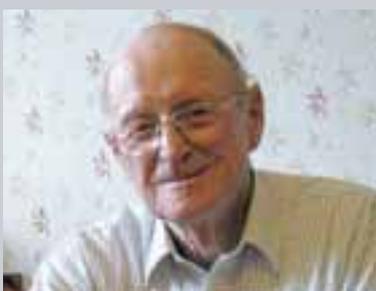
80 Jahre
Johann ZAGERNIK
 Korngasse 5
 geb. am 06.08.1930



80 Jahre
Erna SÖLL
 Triester Straße 49
 geb. am 15.08.1930



80 Jahre
Alfred SCHANTL
 Am Kreuzriegel 2
 geb. am 19.08.1930



80 Jahre
Josef FINSTER
 Triester Straße 84
 geb. am 23.08.1930



80 Jahre
Theresia WURZINGER
 Raiffeisenstraße 1/6
 geb. am 09.09.1930



Geburten

Gabriel Kandidus FUCHS	05.06.2010
Julia ROZMAN	03.07.2010
Lena MAITZ	12.07.2010
Julia BRUNEGGER	14.07.2010
Oliver SORITZ	24.07.2010
Emily Jasmin KOLANY	28.07.2010
Stefanie ORGEL-APFELKNAB	29.07.2010
Raphael SPATH	12.08.2010



Lukas HINTERMANN (Foto) 08.06.2010

Sterbefälle

Stephan MANTEL	am 14.05.2010
Franz POSCH	am 09.06.2010
Maria BERNOLD	am 23.06.2010
Herbert SAFRAN	am 04.07.2010
Rosa SAILER	am 23.07.2010
Siegfried DEUTSCH	am 24.07.2010
Heinrich Ludwig PUCHER	am 29.07.2010
Maria SATTLER	am 06.08.2010
Hildegard STOLLER	am 27.09.2010

Eheschließungen



Thomas DEUTSCHER und **Sandra Syrovatka**, (Bild oben)
beide aus Graz –
am 26. 06. 2010



Mario MAUSSER
und **Tanja HÖLLER**, (Bild links)
beide aus Graz –
am 10. 07. 2010

Stefanita-Laurentiu BRATU
und **Daniela-Maria RAPP**,
beide aus Graz – am 16. 07.
2010

Christoph Wolfgang BLODER
und **Liesa Eva Maria HIEBAUM**,
beide aus Feldkirchen bei Graz –
am 13. 08. 2010

Hannes KAISER und **Claudia
Brigitte MOLLICH**,
beide aus Graz –
am 14. 08. 2010

Josef Peter LANG und **Brigitte Michaela KLETZENBAUER**,
beide aus Feldkirchen bei Graz – am 14. 08. 2010

Johann LANGBAUER und **Birgit HARTNER**,
beide aus Graz – am 14. 08. 2010

H. STOFF
GmbH

Kostenlose Planung & Beratung
Inschriften & Vergoldungen
Laternen & Vasen

STEINMETZ
MEISTER

Kalsdorf, gegenüber Friedhof,
Telefon 0 31 35 / 52 6 97

**BERATUNG
AUSSTELLUNG**

Bestattung WOLF

• Seriös • Einfühlsam • Würdevoll

**8073 Feldkirchen,
Feldkirchner Straße 210**

Tel. 03135/54 666

**erreichbar von 0 - 24 Uhr
www.bestattung-wolf.com**



Arno Krautner und Christa Krautner-Sixt

Combi Angebote

Hochzeitstafel im Feldkirchnerhof

Bei einer Reservierung ab 50 Personen, erhält das Brautpaar 1 Nächtigung mit Frühstück und eine Partnermassage gratis.

Geburtstagsfeier im Feldkirchnerhof

Bei einer Reservierung ab 30 Personen erhält das Geburtstagskind eine Geburtstagstorte und eine Maniküre gratis.

Candle light dinner für Zwei im Feldkirchnerhof

Sie erhalten 1 Maniküre gratis.

Beauty Tag im Studio 7

Sie erhalten ein Tagesmenü gratis.

Permanent-Makeup im Studio 7

Sie erhalten bei einem neuen Permanent Makeup ein Tagesmenü gratis.

Energieausgleich für ihren Körper im Studio 7

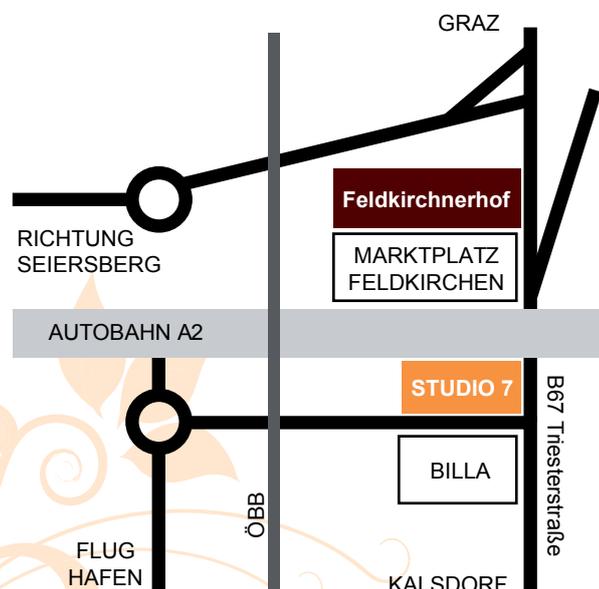
Sie erhalten ein Tagesmenü gratis.

„Gemeinsam führen wir Sie ins Wohlbefinden“

Feldkirchnerhof

Feldkirchnerhof
Triesterstraße 32
8073 FELDKIRCHEN
office@feldkirchnerhof.at
Tel: 0316/462763
Fax: 0316/297133
www.feldkirchnerhof.at

Dienstag - Samstag
von 08:30 - 23:30 Uhr
Sonn und Feiertags
von 08:30 - 15:00 Uhr
Montag - Ruhetag



Studio-7

Studio-7
Triesterstraße 60
8073 FELDKIRCHEN
studio_7@aon.at
Tel/Fax: 0316/297133
www.studio-7.at

Montag - Donnerstag
von 09:00 - 18:00 Uhr
Freitag
von 09:00 - 15:00 Uhr
Samstag - Ruhetag



FERIENWORK- FELDKIRCHEN

In der Woche vom 9. bis zum 13. August haben die schon traditionellen Ferienworkshops für Kinder in Feldkirchen stattgefunden.

Unter der bereits bewährten Betreuung durch die Mitarbeiter der Erlebnisreich GmbH standen wieder zwei spannende Themen zur Auswahl.



Beim Workshop unter dem Motto **„Sport, Spiel und Spaß“** konnten die Teilnehmer ihren Bewegungsdrang ausleben. Mit lustigen Spielgeräten und Bewegungsspielen konnten sich die Kinder am Sportplatz so richtig austoben.

Beim Workshop unter dem Motto **„Kunstportal“** ging es zwar etwas ruhiger, aber auf keinen Fall weniger lustig zu. Hier fühlten sich die jungen Künstler so richtig aufgehoben. In der Aula der Volksschule wurden Schmuck, Masken, Kerzen



-SHOPS IN

etc. gebastelt. Diese wurden dann am Freitag einer breiten Öffentlichkeit bestehend aus kunstinteressierten Mamas, Papas, Omas und Opas in Form einer Ausstellung präsentiert.

Zum Abschluss der Woche gab es für alle teilnehmenden Kinder ein Eis und eine Urkunde mit Gruppenfoto als Erinnerung an eine spannende Ferienwoche.

Besonders freut mich die von Jahr zu Jahr steigende Teilnehmerzahl mit heuer bereits über 60 Kindern. Dies ist natürlich Ansporn für uns vom Jugendausschuss mit Unterstützung des Gemeinderates für nächstes Jahr wieder ein ähnlich spannendes Programm im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten auf die Beine zu stellen.

*Ing. Johann Rossmann
Obmann des Jugendausschusses*





BESUCH DES BEI FAMILIE

Anfang Juli durfte unsere Kindergartengruppe einen Vormittag bei Familie Hansi und Eveline Krois verbringen.

Der Empfang war mit großer Freude und viel Vorbereitung bedacht. Kulinarisch durften wir uns an einem eigens für uns selbstgebackenen Kuchen erfreuen und bekamen natürlich auch gute, frische Milch und Kakao zu trinken. Nachdem wir uns gestärkt hatten, gab es für unsere Kinder ein Quiz, das Eveline mit ihnen spielte. Danach folgte eine hochinteressante Führung am Bauernhof. Hansi verstand es hervorragend kindgerecht den Kleinen die Arbeit auf dem Hof nahe zubringen und auch die Gewinnung von Milch zu erklären. Anschließend zeigte uns Jungbauer Simon wie man die Kühe füttert



24h Service 05 0100 - 20815
www.steiermaerkische.at



„Für eine Vorsorge ist man nie zu alt und nie zu jung.“

Martin Wohlich

Steiermärkische
SPARKASSE 
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Für Vorsorge gibt es kein Patentrezept. Menschen sind so verschieden wie ihre Bedürfnisse. Jede Lebensphase bringt neue Themen: die Ausbildung der Kinder, die eigene Pension, Rücklagen, Reisen, Hobbys. Unsere Kundenbetreuer bieten Ihnen individuelle Vorsorge-Lösungen. Kommen Sie deshalb zu einem Vorsorge-Gespräch. Gleich heute. Oder morgen. Es ist nie zu spät für eine Vorsorge.

KINDERGARTENS BEI KROIS IN WAGNITZ

und die Kinder waren mit Begeisterung dabei ihm zu helfen. UND dann durfte man sich einzeln in den großen Traktor setzen. Man kann sich vorstellen, was das für eine Begeisterung war. Nach den vielen interessanten Eindrücken und Aktivitäten wurde nochmals für unser leibliches Wohl gesorgt und es durfte noch ausreichend gespielt werden. Der schöne Vormittag verging viel zu schnell und zu Mittag mussten wir uns leider von der Fam. Krois verabschieden. Es gab für die Kinder noch ein kleines Geschenk zum Abschied von diesem wunderschönen Erlebnis. Ein herzliches Dankeschön liebe Familie Krois, dass wir uns bei euch so wohlfühlen durften.

Kindergartenleiterin Daniela Hasl



stoiser's
coffee and more

...hat erfolgreich eröffnet!
Besuchen Sie uns in der Kärntnerstraße 400,
8054 Graz - Straßgang.
Das sympathische Team von Stoiser's coffee and more verwöhnt Sie gerne mit einem guten Kaffee, Sekt mit Brötchen oder mit einem leckeren Frühstück.

and more...

Brötchen

Tel.&Fax 0316 / 282916
Mobil 0664/2242427

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 6.00 - 19.00 Uhr
Sa 7.00 - 14.00 Uhr
So & Feiertag geschlossen

wir sind immer dabei!

Ihr Zeitschriftenfachgeschäft

Ob Sie verreisen
oder gerade ankommen,
press&more ist immer
ein guter Start.

jetzt auch am
Flughafen Graz

Ein Überraschungsgeschenk erwartet Sie! *



Bücher



Zeitschriften



Geschenkartikel

FLUGHAFEN GRAZ 
- und so nah ist die Welt.

press&more

Karl Schmelzer - J. Bettenhausen
GmbH & Co KG

Flughafen Graz
Fluggastgebäude E4.17.01
8073 Feldkirchen

Tel.: +43 (316) 24 35 66
Fax: +43 (316) 24 35 67

Email: flughafen-graz@pressandmore.at
Home: www.pressandmore.at

...my first destination!

VOLKSSCHULE FELDKIRCHEN



Nach einem erholsamen Sommer und einer wohlverdienten Pause wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start ins neue Schuljahr!
Laura und Mattea 4.c Klasse



Ins Steiraland einischaun

Zum Abschluss ihrer Volksschulzeit unternahmen die 4. Klassen einige erlebnisreiche und interessante Ausflüge. Für jeden war etwas dabei: für den Naturliebhaber, für den Kunstinteressierten und auch den Sportlichen. So kämpfte man

sich auf den Spuren Peter Roseggers aufs Alpl. Dabei wanderten die Schüler auf Peter Roseggers Spuren den Weg aufs Alpl zum Kluppeneggerhof. Die zweite Exkursion führte auf den Erzberg. Hier hatten sie Einblick in die Arbeit der Knappen im Stollen des Erzberges. Die imposante Erscheinung des



Erzberges, das Leben und Arbeiten unter Tag sowie die Fahrt mit dem Hauly faszinierte unsere Kids sehr. Die 4.a Klasse entdeckte noch dazu, dass Golf spielen doch nicht so leicht ist und dass im Skulpturenpark Bäume tanzen können.

*Dipl.-Päd. Beatrix Koroschetz und
Dipl.-Päd. Monika Barth
für die 4. Klassen*

Verkehrs- sicherheitsaktion „Hallo Auto“

Ich habe gelernt, was „Bremsweg“ bedeutet.



Es ist der Weg, den das Auto (vom Zeitpunkt des Bremsens) braucht, um stehen bleiben zu können. Ich durfte selbst auf die Bremse steigen, um das Auto nach dem Abwinken zu stoppen. Ich habe gelernt, dass es verschiedene Faktoren gibt, die den Bremsweg verlängern können:

1. das Gewicht des Autos (schwere Autos brauchen länger)
2. Fahrgeschwindigkeit
3. Zustand der Reifen
4. Zustand der Fahrbahn (Nässe, Schnee, Eis, Blätter, Splitt)
5. Reaktion des Fahrzeuglenkers

Wenn ich die Straße überquere, denke ich daran, dass ein Auto nicht sofort stehen bleiben kann – dass es einen Bremsweg hat.

Herzlichen Dank an die Feuerwehr für das Bespritzen des Asphalts.

*Dipl.-Päd. Sigrid Langmaier für die
4. Klassen*





Nestlelauf Finale

Am Mittwoch, den 16. Juni war es endlich soweit. Unsere 9 Finalisten fuhren zum Nestle- Finallauf nach Wolfsberg, um sich mit den Besten der Besten aus ganz Österreich zu messen.

900 Schüler und Schülerinnen gingen dabei an den Start. Und wieder waren unsere Läufer und Läuferinnen erfolgreich!

Lena Kürbisch erreichte sogar den ausgezeichneten 5. Platz.

David Miljak belegte den 12. Platz! Herzlichen Glückwunsch und ein großes Dankeschön für den tollen Einsatz an alle unsere Finalisten (Jasmin, Patrizia, Christian, Nikko, Marlies, Nina und Patrizia). Für uns sind sie alle Sieger!

Dipl.-Päd. Brigitte Wallner



Besuch bei Familie Krois!

Nach der 2a und der 2b Klasse machten unsere 1b und 1c einen Ausflug zum Bauernhof der Familie Krois, die uns unsere Schulmilch liefert.

Es war ein schöner, heißer Tag und wir fuhren mit dem Zug bis Abtissendorf.

Nach einem kurzen Fußmarsch kamen wir auf dem Bauernhof an. Wir wurden von Familie Krois sehr freundlich empfangen.

Die Kinder erfuhren, wie die Milch pasteurisiert wird, wie sie in die Becher gefüllt und wie Joghurt hergestellt wird.

Jeder durfte sich auf den Traktor setzen und alle hatten viel Spaß beim Hupen.

Wir erfuhren eine Menge über die Haltung von Kühen, ihre Pflege und Fütterung.

Zum Abschluss gab es Kuchen, Milch und Kakao.

Die Zeit verging viel zu schnell. Gut gestärkt machten wir uns dann auf den Heimweg.

Wir bedanken uns sehr bei Familie Krois für den wunderbaren Vormittag.

Dipl.-Päd. Susanne Schrempf,

Dipl.-Päd. Waltraud Färber,

Dipl.-Päd. Roswitha Wesener

Inhalt vieler Unterrichtsstunden. Besonders viel Spaß machte es, Erlebtes kreativ umzusetzen - so wurden die Gebäude der Stadtkrone in Collagen verarbeitet und Ansichtskarten vom Schlossberg weitergezeichnet.

Die emotionale Beziehung ist Grundvoraussetzung um grafisch einfache Möglichkeiten der Raumdarstellung umzusetzen.

Sigrid Langmaier, Dipl.-Päd.

„Sachunterricht und Kreativität“

„Im örtlichen Bereich und in der näheren Umgebung durch Lehrausgänge die Orientierungsfähigkeit erweitern“ – so steht es im Lehrplan für Sachunterricht auf der 3. Schulstufe.

So machten wir uns auf und erkundeten unter anderem den 1. Bezirk unseres Nachbarbezirks Graz – die „Innere Stadt“.

Sagen über die Entstehung des Schlossberges, Graz in früherer Zeit, bedeutsame Ereignisse, berühmte Persönlichkeiten, historische Stätten waren





Hipp, hipp, hurra ...

unsere Papis waren da!

Am späten Freitagnachmittag vor dem Vatertag verbrachten die Kids der 4.b Klasse 90 min lang mit ihren Vätern (und einem Opa!) gemeinsam im Turnsaal. Bei tollen Spielen und lustigen Wettkämpfen verging die Zeit im Nu! Große und Kleine waren voll Begeisterung und mit höchstem körperlichem Einsatz dabei.

Die Stimmung war bestens und letztendlich gingen alle als Sieger hervor. Eine köstliche Jause und kalte Getränke kühlten die erhitzten Gemüter nach 1½ Stunden „Fit-mach-mit-Programm“ wieder ab. Die Augen meiner Buben & Mädels leuchteten und auch die Großen hatten sichtlich ihren Spaß! Es war für alle ein wunderbares Erlebnis! DANKE allen, die sich die Zeit mit ihren Kindern für diese Turnstunde der besonderen Art genommen haben!

Dipl. Päd. Monika Barth / Klassenlehrerin der 4.b



Projekt Abwasser und Besuch der ARA Grazerfeld

Bei einem Gespräch mit unserem Herrn Bürgermeister Adolf Pellischek wurde die Idee, auch unsere VS-Schüler mit dem Thema „Abwasser“ zu konfrontieren, geboren.



Herr Lechner vom Abwasserverband Grazerfeld war sofort bereit, mit seinem Kollegen Herrn Probst einen Workshop in der 4.b und 4.c Klasse zu organisieren, der am 24. Juni durchgeführt wurde.

Die Kids waren schockiert über den Berg an Unrat, der oft in WC's oder einfach in den Kanal entsorgt wird. Großes Staunen rief auch die Wirksamkeit der „Mini-Kläranlage“ hervor. Beiden Work-

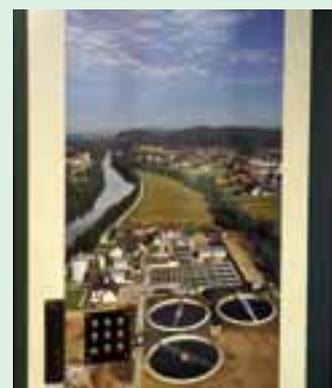
shopleitern gelang es in kindgerechter Art und sehr anschaulich, das Bewusstsein der Kinder für eine saubere Umwelt aufzurütteln. Besonders lehrreich war für unsere Schüler der Video-Film (der ja bei uns im Schulhof entstanden ist).

Eine ausgezeichnete zusammengestellte Praxismappe für jedes Kind diente in den nächsten SU-Stunden der Festigung und Wiederholung.

Dank der großartigen finanziellen Unterstützung von Seiten unserer Gemeinde Feldkirchen und des Abwasserverbandes erhielten unsere Schüler in der letzten Schulwoche noch die Möglichkeit, die Kläranlage in Stocking bei Wildon zu besuchen.

Herzlichen Dank Herrn Lechner und Herrn Probst für die ausgezeichnete Betreuung und unserer Gemeinde für die finanzielle Unterstützung!

Für die 4.b und 4.c Dipl.-Päd. Monika Barth





Leben erleben...

„Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne...“ Hermann Hesse

Dem eigenen Anfang -- von der Zeugung bis zur Geburt -- nachzuspüren, ihn mit allen Sinnen zu begreifen und ihn auch emotionell zu erfahren, war das Anliegen dieser besonderen Ausstellung, die die Schüler der 4.b und 4.c Klasse



Anfang Juli besuchten. Sechs „Erlebnisinseln“ luden zum Schauen, Ausprobieren, Entdecken und vor allem zum Staunen ein! Ausgezeichnetes Bildmaterial und Fotodokumentationen ergänzten die lehrreiche und vor allem äußerst kindgerecht aufgebaute Führung. Unsere Buben & Mädchen waren begeistert dabei – die tollen Fotos sprechen für sich!

*Dipl. Päd. Monika Barth u.
Dipl. Päd. Gabriele Verbosek*



Unser Schul-Bauerngarten – zu finden in der Triesterstraße, beim Eisnerweg 84 einbiegen und bis zur Bahn geradeaus zurück fahren – lädt Jede, Jeden zu einem Besuch ein!

schmeckt so etwas einfach lecker! Da Garten neben Arbeit aber auch ein Ort der Ruhe und Entspannung sein kann, statteten sich die Schüler unserer beiden Klassen ein anderes Mal noch mit Decken,



Als kleines Dankeschön besuchten wir, Koll. Wallner und ich, im Juni mit Fr. Finster Giovanni's garden in Messendorferberg – einem Ort mit über 1000 herrlich duftenden Rosen, vielen anderen farbenprächtigen Blumen und Pflanzen, interessanten Sträuchern und Bäumen. Mit verschiedenen frischen Blüten von Blumen und Kräutern aus unserem Schul-Bauerngarten und gekaufter Teebutter stellten wir in der Klasse auch einmal eine wohl-schmeckende Blütenbutter her. Auf ein frisches Brot aufgestrichen

Sonnenschutz und Büchern aus. An einem Platz im Schul-Bauerngarten inmitten von herrlich duftenden Kräutern machten es sich dann die SchülerInnen bequem, um sich einerseits zu stärken, sich miteinander zu unterhalten und andererseits dem Wichtigsten zu widmen – dem Lesen bzw. einander vorzulesen. So kamen wir einstimmig zur Überzeugung: **LESEN DUFTE!**

*Dipl.-Päd. Mag. Melitta Jölly, 1.a
Dipl.-Päd. Brigitte Wallner, 2.b*

Schul-Bauerngarten

Vor knapp zwei Jahren gestalteten Koll. Wallner und ich mit Hilfe der Eltern, unserer eigenen Söhne und der Familie Finster unseren Schul-Bauerngarten neu.

Für die Beeteinfassungen wurden Holzplatten gesetzt, weitere Erde aufgeschüttet, auf den Hauptgängen Hackschnitzel gestreut und mit den Schülern setzten wir schließlich die verschiedenen Kräuter und Blumen wie Waldmeister, Colastrauch, Akelei und andere interessante Pflanzen.

Da manche Kräuter nur einjährig sind, konnten wir nun vor kurzer Zeit mit den Schülern der 1.a und 2.b in die frei gewordenen Stellen

die selbst in der Klasse vorgezogenen Pflanzen setzen. Bei jedem Besuch gibt es für die Schüler Insekten, Bodentiere und anderes Neues zu entdecken und bestaunen.

Unsere Goldperle, die Altbäuerin der Familie Finster, hütet „unsere“ Schul-Bauerngarten wie einen Augapfel. Sie hält ihn schneckenfrei, gießt, schneidet hier, zupft da; ihr Kommentar zu dieser Beschäftigung lautet: „Ich mach das anstatt fernsehen!“

So ist es für uns zwei Lehrerinnen machbar, im Garten in unserer Freizeit natürlich immer wieder selbst Hand anzulegen, denn auch Garten ist Arbeit.





Projekttag der 1a/b

Der Höhepunkt für die 1. Klassen in diesem Schuljahr waren die Projekttag Ende Juni in Ranten, Bezirk Murau.

In freudiger Erwartung traten die 1a und 1b Klasse mit ihren Lehrern Frau Ursula Puchinger, Herrn Ernst Freisinger, Herrn Ronald Sommer und Frau Klambauer, die sich dankenswerterweise bereit erklärt hatten uns zu begleiten, mit unserem Busfahrer Herrn Adi, der uns stets sicher und gut gelaunt chauffierte, die Reise an.

Am späten Nachmittag erreichten wir bei kühlen 13° unser Ziel, den Gasthof Hammerschmied in Ranten. Das kühle und windige Wetter wurde durch die herzliche Begrüßung des Hausherrn, Herrn Auer, wieder wett gemacht. Nachdem wir unsere Zimmer bezogen und uns bei einem ausgiebigen Mittagessen gestärkt hatten, erfuhren wir am Nachmittag von der Tochter des Hauses viel Wissenswertes über die Haltung und Pflege von Pferden. Anschließend ging es mit den Tieren auf die Koppel, wo die Kinder unter fachkundiger Anleitung einige Runden reiten durften. Frau Auer weihte uns anschließend in die Geheimnisse des Brotbackens ein.

Am nächsten Vormittag stand der Besuch der Burgruine Steinschloss, eine der größten mittelalterlichen Burganlagen, die übrigens bis 1954 bewohnt wurde, auf dem Programm. Anschließend besuchten wir das Holzmuseum in St. Ruprecht. Bei der Führung erfuhren wir viel Wissenswertes über die Verarbeitung und Verwendung von Holz, im speziellen über die Lärche.

Bei einem Wettkampf konnten sich die Kinder beim Stelzengehen, Kegeln, Sägen usw. messen. An den Abenden durften sich die Schülerinnen und Schüler in 3 Gruppen aufteilen, die ihren Interessen am nächsten kam, und jeweils von einem der 3 Lehrer geführt wurde.

Der Mittwoch stand ganz im Zeichen von „Natur entdecken“. Bei einer Kräuterwanderung sammelten wir Heilkräuter, die anschließend von uns zu Aufstrichen verarbeitet wurden. Nach einer ausgiebigen Jause machten wir uns gestärkt auf zum Besuch des Dürnbergers Moores.

Unter sachkundiger Führung einer Rangerin erkundeten wir auf Stegen das Moor. Höhepunkt dieses Tages war aber die Begehung des Moores, abseits der Stege, die einige mutige Schüler und Lehrer mit ihrer Führerin unternahmen. Den gelungenen abendlichen Abschluss bildete eine Party, die von einigen Kindern organisiert wurde.

Am Donnerstag machten wir uns nach dem Frühstück auf den Weg in die Bezirkshauptstadt Murau, wo wir die gotische Stadtpfarrkirche und das Schloss Murau, das im Besitz der Familie Schwarzenberg ist, besichtigten. Nach einer guten Pizza wurden wir von unserem Chauffeur sicher nach Feldkirchen gebracht.

Raiffeisen Mal- und Zeichenwettbewerb

Der diesjährige internationale Raiffeisen-Mal- und Zeichenwettbewerb stand unter dem Motto „Klimawandel“.

25 Arbeiten unserer Schülerinnen und Schüler wurden von der Raiffeisenbank Feldkirchen/Kalsdorf mit Kinokarten und Büchern prämiert.



Nadine PIERER (1a), Fabian WEBER (2a), Amir MUMINOVIC (3b) und Sandra TEMEL (4b) wurden Schulstufensieger.

Opernwerkstatt

Am 8. Juni 2010 besuchte uns das Musiktheater Animato aus Wien, eine Schauspielgruppe, die sich zur Aufgabe gemacht hat Musiktheater wie Oper, Operette und Tanz einer jungen Hörschicht behutsam näher zu bringen. Dabei wird besonders auf kindgerechte Adaption Wert gelegt.

Aufgeführt wurde die Opernwerkstatt „Die Kluge“ von Carl Orff, die bereits im Vorfeld mit den Schülerinnen und Schülern im Musikunterricht bearbeitet wurde.

„Die Kluge“ wurde in mehr als zwanzig Sprachen übersetzt und wird mit großem Erfolg weltweit aufgeführt. Carl Orff entnahm den Stoff für seine Handlung der Märchensammlung der Gebrüder Grimm. Dieses Thema der „Kluge“ ist



ein Weltmärchenstoff, der im Orient und auch in Afrika beheimatet ist.

Zwei Künstler führten durch die Werkstatt und erarbeiteten zusammen mit den Kindern spielend, sprechend und singend das Stück. Die mitwirkenden Schülerinnen und Schüler erhielten kurzerhand Texte sowie Kostüme, welche dazu anregten sich besser in die Rollen hineinzuversetzen.

In einem aktiven Wechselspiel zwischen den Künstlern und Kindern wurde der Inhalt stückweise in Szene gesetzt. Künstlerisches und improvisatorisches Geschick war gefordert.

Die mitspielenden Schülerinnen und Schüler hatten sichtlich Spaß. Alles in allem eine gelungene Aufführung und gleichzeitig eine großartige Möglichkeit das musikalische Bühnenstück „Die Kluge“ für Kinder adäquat aufzubereiten.

Schulerfolge im Schuljahr 2009/10

Im Schuljahr 2009/10 haben wieder einige Schülerinnen und Schüler durch ihre besonderen Leistungen das Schuljahr mit ausgezeichnetem bzw. gutem Gesamterfolg abgeschlossen.

Das sind namentlich:

	Ausgezeichneter Erfolg	Guter Erfolg
1a	Negovec Sebastian	Orascanin Denis
	Binder Sophie	Lucaci Markus
	Finster Andreas	
	Pierer Nadine	
	Recher Ralph	
	Wölfler Florian	
1b	Modl Viktoria	Stacherl Patrick
	Pranjic Martin	Barger Marco
	Stoff Julia	
	Zahirovic Esmir	
2a	Kaufmann Matthias	Grach Philipp
	Weber Fabian	Handler Julian
2b	Suppan Kornelia	Knittelfelder Markus
3a	Balent Patrick	Haindl Michael
		Heidinger Markus
3b	Machakova Viktoria	Amidzic Samra
	Spernbauer Nadine	Hajrovic Amela
	Tadic Sara	Prasser Vanessa
4a	Fasching Lisa	Waldsam Sofie
	Finster Lisa	Wancura Philipp
	Kaufmann Sebastian	
	Pötler Jürgen	
	Ramovic Dalila	
	Spernbauer Viktoria	
4b	Temel Sandra	Jager Jasmin
	Wippel Katrin	Novak Philipp
	Schletterer Andreas	

Wir gratulieren ganz herzlich zu dieser Leistung!



AUSTRIA - TANK & ENERGY

Tankreinigung vom Fachbetrieb

Dichtheitsprüfung
 Im Zuge der Tankreinigung nur um € 215,-
 gemäß § 134 WRG 1959

Batterietanks bis 2.000 Liter / Stück

Stück	Normalpreis / Aktionspreis
1	582,- Euro / 495,- Euro
2	792,- Euro / 675,- Euro
3	1002,- Euro / 851,- Euro
4	1212,- Euro / 1030,- Euro

pro weiteren Tank 210,- Euro

Kellergeschweißte Stahltanks & Erdtanks

Größe	Normalpreis / Aktionspreis
bis 5.000 L	522,- Euro / 391,- Euro
bis 7.000 L	690,- Euro / 517,- Euro
bis 10.000 L	807,- Euro / 605,- Euro
bis 15.000 L	924,- Euro / 693,- Euro

Größere Tankanlagen auf Anfrage

Alle Preise inkl. 20 % Mehrwertsteuer. Preise gelten nur für Heizöl Extra Leicht.
 Bei Heizöl Leicht (Schwechat 2000) berechnen wir einen Erschwerniszuschlag von 30%.



Unser Leistungsangebot

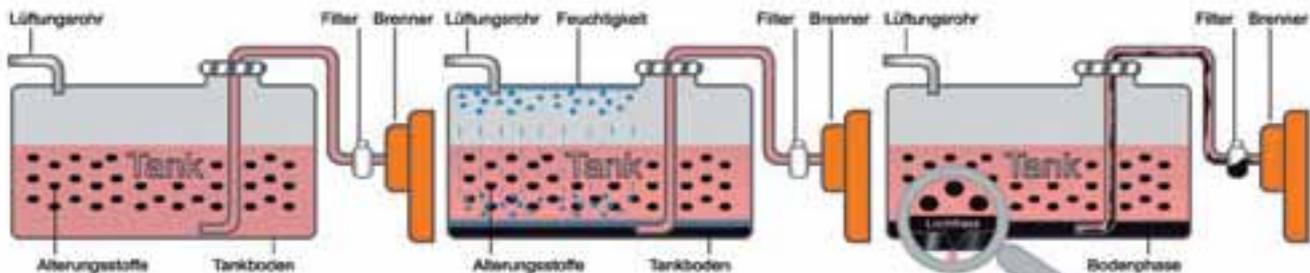
- Hin- und Rückfahrt
- Zwischenlagern Ihres Ölbestandes
- Entfernung des Schlamm- und Kondenswasser*
- Gründliche Reinigung des Tank-Innenbereichs
- Untersuchung des Tank-Innenbereichs
- Rückführung des zwischengelagerten Restbestandes

- Wiederinbetriebnahme der Heizanlage
 - Untersuchung der Ölaufangwanne
 - Nachbesprechung und Erstellung eines Prüfberichtes
- Unser Tank-Service nimmt ca. 4-5 Std. in Anspruch.
 *Entsorgung der Schlammrückstände 0,54 Euro (inkl MwSt.) pro Liter

Folgende Leistungen auf Anfrage: Demontage | Stilllegungen | Sanierungskonzepte | Neutanks

WICHTIGE INFORMATIONEN ZUR TANKREINIGUNG

Wieso ist eine Tankreinigung überhaupt nötig?



Heizöl ist ein natürlicher Rohstoff und altert. Der Alterungsprozess wird unabhängig von Beschaffenheit und Qualität des Heizöls durch verschiedene Faktoren begünstigt, wie Lichteinfall, Wärme und Luftfeuchtigkeit. Die schwefelhaltigen Alterungsstoffe setzen sich auf dem Tankboden ab.

Durch das Entlüftungsrohr dringt nach und nach Feuchtigkeit in den Tank ein, kondensiert an der Decke und fällt tropfenweise in das Öl. Da Wasser schwerer ist als Heizöl, sinkt es, wie auch die Alterungsstoffe, auf den Tankboden.

Dort bildet sich im Laufe der Zeit die sogenannte Bodenphase (schwefelige Säuren). Sie ist sehr aggressiv, greift den Tankboden an und kann zu Lochfraß im Tank führen. Außerdem kann der Schlamm den Filter oder die Brennerdüse verstopfen.

In welchen Abständen sollte der Heizöltank gereinigt werden?

Über die tatsächliche Notwendigkeit bzw. Reinigungsintervalle entscheidet der aktuelle Zustand des Tanks bzw. die

Bildung von Alterungsstoffen. Aber gemäß den Betriebsbedingungen der Anlagen und Empfehlungen von

Fachleuten und TÜV sollten Stahltanks alle 5-7 Jahre und Kunststofftanks alle 8-10 Jahre gereinigt werden.

Gesetzgeber / Rechtliche Grundlagen

Gemäß § 134 Abs. 4 Wasserrechtsgesetz 1959 - WRG 1959 - hat der Betreiber der Anlage zur Lagerung, zur Leitung oder zum Umschlag wassergefährdender Stoffe (§31a) oder zur Ablagerung von Abfällen (§31b) die Wirksamkeit zum Schutz der Gewässer getroffenen Vorkehrungen, insbesondere die Dichtheit von Behältern und Leitungen, in Zeitabständen von höchstens 5 Jahren auf seine Kosten überprüfen zu lassen, sofern die Behörde nicht unter Bedachtnahme auf besondere Umstände kürzere Zeitabstände vorschreibt.

SCHÜLERHORT FELDKIRCHEN

E-Mail: hort.feldkirchen@aon.at



Bevor wir uns ins neue Schuljahr stürzen machen wir noch einen kleinen Rückblick auf die vergangenen Monate.

Wieder besuchten uns die Schulanfänger des Feldkirchner Gemeindekindergartens. Voller Stolz zeigten unsere Hortkinder die Räumlichkeiten des Schülerhortes. In den verschiedenen Stationen konnten die Kleinen viel über den Alltag im Hort erfahren. Für einige war es schon ein kleiner Vorgeschmack auf das, was sie im Herbst erwartet. Danke an Jessica Wallner und Manuela Hauk-Nuster, die uns wieder mit einem außerordentlichen Mitbringsel beglückt haben.

Für alle Hortkinder aber auch für unsere Eltern ist der Ausflug zum Schulabschluss schon Tradition geworden. Die Kinder freuen sich ganz besonders darauf, denn alle die mitfahren bekommen schulfrei. Und so warteten sie schon ganz gespannt was sich „das Hortteam“ diesmal wieder ausgedacht hatte. Am 7. Juli brachte uns das Feldkirchner Busunternehmen Fuchs ins steirische Mürztal. Zuerst besuchten wir die Peter Rosegger Waldschule. Eine Dame, die selbst noch die ersten 3 Volksschuljahre in dieser Schule absolviert hatte, erzählte uns auf sehr interessante Weise die Geschichte dieser Schule und ihres berühmten Gründers. Danach trafen wir uns mit den beiden Waldpädagoginnen Frau Roswitha Schaberreiter und Herrn Peter Rosegger (heißt wirklich so). Wir lernten Fauna und Flora dieser unglaublich schönen Umgebung einmal auf ganz andere, spielerische Weise kennen. Zu Mittag konnten

wir unsere mitgebrachte Jause in einem selbstgebauten Adlerhorst verzehren. Am Nachmittag ging's dann mit Spielen im Wald und auf der Wiese weiter. Zum Abschluss bauten die Größeren noch ein Naturmandala und die Kleineren sangen Roswitha unseren Hortsong vor. Natürlich gab es auch ein Eis. Die Busfahrt war zwar lang, aber mit singen und Quizspielen wurde niemandem langweilig. Zum Schluss sang uns Karin sogar noch ein Stück aus einem Musical vor und lernte den Kindern den Refrain.

Hauptschwerpunkt im heurigen Sommerhort war das Thema Tierschutz. Das Tierschutz School-Team besuchte uns 4x und brachte den Kindern mit Spielen und neuen Medien den Tierschutz nahe. Diese Organisation bietet dieses Programm kostenlos an und zählt auf Kinder als Multiplikatoren. Mit großem Interesse nahmen alle Kinder die Informationen auf und verblüfften uns Erwachsene mit ihrem großen Wissen in diesem Bereich.

Tierschutz ist uns im Hort ein großes Anliegen. Wir sind alle selbst große Tierfreunde und vermitteln unseren Kindern immer wieder in verschiedensten Aktivitäten dieses wichtige Thema. In der Praxis wird Tierschutz und artgerechte Haltung von Tieren, im Umgang mit unseren Meerschweinchen erlebt.

Nun möchten wir noch auf unser jährliches Herbstfest hinweisen, welches wie üblich Mitte Oktober stattfinden wird. Alle FeldkirchnerInnen sind dazu natürlich herzlich eingeladen.



Wir wünschen allen Kindern einen schönen Schulanfang und den Eltern viel Geduld in diesem neuen Schuljahr.

Petra Zöchner-Langusch und ihr Hortteam





FEUERWEHRJUGEND FELDKIRCHEN – AKTIV



Ausgezeichnete Bewerbsaison!

Mit dem Landesfeuerwehrajugendleistungsbe-
wettbewerb in St. Margarethen
an der Raab fand die heurige Be-
werbssaison für die Feuerwehrju-
gend Feldkirchen wieder ein Ende.

Auch dieses Jahr können sich die
Leistungen unserer Jugendlichen
durchaus sehen lassen. Bei allen
Bezirksbewerben fand man die
Jugendgruppe aus Feldkirchen
unter den besten Drei, beim Lan-
desbewerb erreichten sie den her-
vorragenden siebten Platz aus über

350 Durchgängen.
Den wohl schönsten
Sieg errangen die
Jugendlichen im ei-
genen Bezirk, in dem
sie den zweiten Platz
in Bronze und den
ersten Platz in Silber
belegten, was ihnen
den verdienten Tag-
gessieg einbrachte.



Bezirksjugendlager in Dobl

Von 9. bis 13. Juli nahmen über 30
Feuerwehren am Bezirksjugendlager
in Dobl teil. Im Rahmen dieses
Bezirkslagers fand auch der Be-
zirksjugendleistungsbe-
wettbewerb statt.
Bei herrlichem Wetter zelteten die
Jugendlichen nahe des Sport-
platzes Dobl. Nachtwanderung,
Schwimmtag und Co. sorgten für
genügend Abwechslung unter den
Lagerteilnehmern.

Internationaler Wettkampf in Sladki Vrh!

Dieses Jahr hatte die Feuerwehr-
jugendgruppe aus Feldkirchen das
erste Mal die Ehre, als Vertretung
für die Steiermark am Jugend-
bewerb im slowenischen Sladki
Vrh teilzunehmen. Zusammen mit
Jugendgruppen aus Slowenien
und Kroatien wurde am 22. Mai
in freundschaftlicher Atmosphäre
ein länderübergreifender Sieger

gesucht. Auch bei diesem Bewerb
schaffte es unsere Feuerwehrju-
gendgruppe unter die besten Drei

und zeigte somit, dass die Feuer-
wehrajugend aus Feldkirchen auch
international gut mithalten kann.





Quartalsübung

Am 30. Juli fand die dritte Quartalsübung der Freiwilligen Feuerwehr Feldkirchen statt, die diesmal

wesentlich von den Erfolgen der Feuerwehrjugendlichen und deren Mitarbeit an der Übung selbst, geprägt war. Zu Beginn wurden unseren stets siegreichen Jugendlichen

von HBI Richard Strohmayer und OBI Hannes Binder die Jugendleistungsabzeichen in Bronze und Silber überreicht. Gleich danach

auf dem die Jugendlichen Verletzte darstellten oder selbst aktiv mitarbeiten durften. Abgeschlossen wurde diese Übung mit einer zünftigen Jause. *HBM Harald Wilfling*



NEUERÖFFNUNG IM OKTOBER !

secondo

second sports & more - An- und Verkauf gebrauchter Sportartikel - Kinderartikel

Ich bin Feldkirchnerin und eröffne Ende Oktober mein Geschäft in der Rudersdorfer Straße 207.

Es werden gebrauchte Waren für Kinder und Erwachsene auf Kommissionsbasis übernommen, wie z.B.:

- Inlineskates
- Fahrräder, Fahrradsitze
- Schi, Snowboards
- Schischuhe, Eislaufschuhe
- Schihelme
- Fußballschuhe
- Tennisschläger
- hochwertiges Spielzeug (Lego, Playmobil, Gameboyspiele...)
- Markenware u.v.m.

Wir würden uns freuen, wenn sie uns schon jetzt kontaktieren.



Inh. Sigrid Rath
Infos: 0664/73861325

An- und Verkauf gebrauchter Sport- und Kinderartikel, Spielwaren, Markenwaren

WIR ERÖFFNEN IN KÜRZE UND NEHMEN SCHON JETZT IHRE WARE IN KOMMISSION!

Warenübernahme nach Vereinbarung
Infos unter 0664 / 73861325

Inh. Sigrid Rath
Rudersdorferstraße 207
8073 Feldkirchen



FEUERWEHR WAGNITZ

Unsere Freizeit
für Ihre
Sicherheit!



Wir bedanken uns bei der Bevölkerung für ihren Besuch und würden uns freuen, Sie auch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Ein herzlicher Dank gebührt natürlich auch hier wieder unseren Feuerwehrkameraden und deren Familien und Bekannten, die wohl den größten Beitrag zum Gelingen dieser schon traditionellen Veranstaltung geleistet haben.

Auch den Feldkirchner Gewerbebetreibenden sowie unseren Mehlspeisen-spendern sei hier großer Dank für ihre Unterstützung gesagt.

Frühschoppen 2010: Wieder ein großer ERFOLG !



ZIVILSCHUTZ

**WARN- UND ALARMSIGNALE
IM KATASTROPHENFALL**

1. Warnung

3 Minuten gleich bleibender Dauerton

3 Minuten gleich bleibender Dauerton - HERANNAHENDE GEFAHR! Radio- oder Fernsehgerät (DRF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

2. Alarm

1 Minute auf und abschwellender Heulton

1 Minute auf- und abschwellender Heulton - GEFAHR! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

3. Entwarnung

1 Minute gleich bleibender Dauerton

1 Minute gleich bleibender Dauerton - ENDE DER GEFAHR! Einschränkungen im täglichen Lebenslauf werden über Radio oder TV durchgegeben.

1. Samstag im Oktober:
Zivilschutz-
Probearm in ganz
Österreich

BM.I

PROBEALARM

Samstag, 02.Okt. 2010 - 12.00 bis 13.00 Uhr

Wie jedes Jahr, wird am ersten Samstag im Oktober (02.Okt.2010) über Initiative des Bundesministeriums für Inneres in ganz Österreich ein Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

Neben der Überprüfung der technischen Einrichtungen sollen mit diesem Probealarm in erster Linie der Bevölkerung die Sirensignale für die Warnung und Alarmierung im Katastrophenfall in Erinnerung gebracht werden.

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.300 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt, alarmiert und über Maßnahmen für die persönliche Sicherheit informiert werden. Die zu treffenden Maßnahmen hängen von der Art des Ereignisses ab.

Sie werden bei Hochwasser andere sein, als bei einer Bedrohung durch radioaktiven Niederschlag oder nach einem Giftgasunfall. Auf jeden Fall ist es notwendig, Vorsorge im Selbstschutz für einen Katastrophenfall zu treffen. Nur dann kann ein Warnsystem seinen Zweck erfüllen.

Weitere Info`s über die FF WAGNITZ erfahren Sie auf www.ff-wagnitz.at (klicken Sie sich ein!)



Freiwillige Feuerwehr WAGNITZ

Wagnitzstraße 62, 8073 Feldkirchen

www.ff-wagnitz.at



Gesucht wird !!

Freiwillige, die einen Teil ihrer Freizeit dafür verwenden wollen, anderen zu helfen.
Voraussetzungen: Idealismus, Kameradschaftsgeist, gesundheitliche Eignung.

Wollen Sie / Willst Du

- sinnvolle Freizeitgestaltung mit dem Bewusstsein, jederzeit unvorhergesehen zur Hilfeleistung gebraucht zu werden?
(Ist diese Frage mit JA zu beantworten, wäre es an der Zeit, der FF WAGNITZ beizutreten!)



Wir bieten:

- ✓ umfangreiches Ausbildungsprogramm, Integration in ein engagiertes Team und interessante Tätigkeit, die über das übliche Ausmaß einer Feuerwehr hinaus gehen.

Wir brauchen:

- ✓ engagierte Mitbürger (Frauen und Männer; ab einem Alter von 10 bis 65 Jahren, die einen Teil Ihrer Freizeit für die Öffentlichkeit opfern wollen.



Wir bieten nicht:

- ✓ Bezahlung, Gewissheit nur zu bestimmten, fixen Terminen benötigt zu werden, ungestörte Nacht- und Feiertagsruhe.

Wir brauchen nicht:

- ✓ Hasardeure, die ihre Sucht nach Nervenkitzel, auf Kosten der Sicherheit anderer, befriedigen wollen.



Wollen Sie / Willst Du auf freiwilliger Basis in einer Organisation mitarbeiten, die es sich zum Ziel gesetzt hat, anderen in den verschiedensten Notlagen zu helfen, dann freuen wir uns auf Sie / Dich!

Denn: **SICHERHEIT geht UNS ALLE an**

Darum komm zur Freiwilligen Feuerwehr WAGNITZ, helf mit, anderen zu helfen,

Anmeldung nimmt jeder Feuerwehrmann/Frau der FF WAGNITZ gerne an, oder greif zum Telefon: Feuerwehrhaus 03135/ 53 2 52 (Jeden Mittwoch 19.-20.00 Uhr) oder einfach eine E-mail: kdo.053@bfvgu.steiermark.at

Natürlich besteht auch die Möglichkeit eines Schnuppertermines!

Die FEUERWEHR – Retten – Löschen – Bergen – Schützen
E-mail: kdo.053@bfvgu.steiermark.at



BBRZ Österreich



Asbeststaubbelastung – HILFE FÜR BETROFFENE

Individuelle Beratung und Nachsorgeuntersuchungen in Ihrer Nähe!

Der nachweislich krebserregende Baustoff Asbest wurde bereits in den 90er- Jahren in Österreich verboten. Dennoch sind heute viele Menschen – Experten sprechen von etwa 100.000 Betroffenen - durch die frühere berufliche Asbeststaubbelastung krankheitsgefährdet. Auch Jahrzehnte nach dem Kontakt mit Asbeststaub können schwerste Erkrankungen, wie etwa Lungenkrebs, auftreten. Früherkennung kann Leben retten!

Nehmen Sie Kontakt auf - es geht um Ihre Gesundheit!

Informationen erhalten Sie unter der Servicenummer des BBRZ:
Tel.: 0820 820 100 oder direkt im
Beratungszentrum für Menschen mit beruflicher Asbestexposition
Wiener Straße 60 (ehemaliges Volksheim), 8605 Kapfenberg
03862/2992-1215, beratungszentrum.stmk@bbrz.at

Dazu werden **kostenlose** Nachsorgeuntersuchungen von Lunge und Atemwegen in Wohnortnähe angeboten.



Stadlweg 2, 8073 Feldkirchen bei Graz
Büro: Dexenberg 4, 8403 Lang

Mobil: 0664/15 14 623
Tel. + Fax: 03182/520 81
E-Mail: jlendl@gmx.at

Öffnungszeiten:
Donnerstag 8 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 18 Uhr
Samstag 8 bis 12 Uhr

Blumen *Oliva*



Florale Blumenkunst und Gärtnerei
in Feldkirchen
Tel.: 0316/29 10 95

Shoppingcity Seiersberg
Tel.: 0316/71 04 17

info@blumen-oliva.at
www.blumen-oliva.at

**Raiffeisen
Meine Bank** 



AUFSCHEIBEN

GILT NICHT.
Ihr Raiffeisenberater weiß,
wie Sie heute für morgen
vorsorgen können.

**Wenn's um meine Vorsorge geht,
ist nur eine Bank meine Bank.**

Hat nicht jeder eine nackte Glühbirne hängen,
wo längst eine Lampe hin sollte? Manche
Dinge schiebt man eben viel zu lange auf. Wie
bei der Vorsorge. Dabei gilt gerade hier: Wenn
man heute damit anfängt, haben auch kleine
Beiträge große Wirkung. www.raiffeisen.at

**Raiffeisenbank
Feldkirchen-Kalsdorf** 

SCHAUSPIELGRUPPE FELDKIRCHEN

E-Mail: info@ssgf.at



Feldkirchner Herbsttheater bringt: „Ein ungleiches Paar“ von Neil Simon

Fast jeder kennt den Klassiker von Neil Simon „Ein seltsames Paar“. 1989 hatten auch wir diesen Klassiker gespielt. Aber Neil Simon hat schon früh an die Gleichstellung der Geschlechter gedacht und das Pendant dazu geschrieben. Wir bringen dieses grandiose Stück in diesem Herbst auf die Bühne.

Für alle Neugierigen eine kurze Inhaltsangabe:

Sechs Frauen treffen sich wöchentlich zum „Trivial Pursuit“. Dabei nehmen sie sich kein Blatt vor dem Mund, denn beim „Spiel mit den Männern“ sind sie die Verliererinnen.

Da kann es schon mal passieren, dass man den Lebensmut verliert und sich das Leben nehmen will. Aber wenn man sich umbringen

will, wo tut man das am besten? Bei den Freundinnen, denkt sich Florence, nachdem ihr Mann ihr nach vierzehn Jahren Ehe eröffnet hat, dass er sich von ihr trennen will. So bringt sie die gesellige „Trivial Pursuit – Runde“ gründlich durcheinander. Ein Selbstmord kann natürlich verhindert werden, doch es bleibt immer noch die Frage, wie frau sich nun weiter um die - in Selbstmitleid zerfließende - Freundin kümmern soll. So geschieht der entscheidende Fehler. Kurz entschlossen bietet ihre Freundin an, in ihren Single-Haushalt einzuziehen. Eine Entscheidung, die sie schon bald bereut, denn die beiden Frauen könnten unterschiedlicher nicht sein.

Olive, deren „kaltes Buffet“ aus Getränkedosen und alten Sandwi-

ches besteht und für die Ordnung zweit- oder dritrangig ist, hat mit Florence eine neue Mitbewohnerin, die täglich 3-Gänge-Menüs serviert und die selbst bei Untersetzern noch Schonbezüge überzieht. Sie beweist mit ihrer Kleinlichkeit, dass Sauberkeit auch zu Wahnsinn führen kann. Als aber Florence das romantische Rendezvous mit den spanischen Brüdern aus der Nachbarschaft buchstäblich in Tränen ertränkt, sieht Olive endgültig rot.

Wird aus einem Selbstmord gleich Mord? Ist Freundschaft bedingungslos? Im Laufe dieser lebenswerten Komödie mit viel Tempo, Situationskomik und Scharfsinn werden alle Fragen geklärt. Neil

Simon hat ein feines Gespür dafür, durchschnittlichen Menschen, die alltägliche Dinge tun, eine umwerfende Komik zu entlocken, wobei geschlechtsspezifische Abweichungen pointiert berücksichtigt werden.

Gönnen Sie sich einige entspannte Stunden im schon fast fertig umgebauten Pfarrheim und reservieren Sie unter 0664 926 35 35 oder auf www.ssgf.at schon bald Ihren Platz.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Für die
Schauspielgruppe Feldkirchen
Erich Gosch*

Aufführungstermine:

Premiere Samstag 6. November 2010 um 19.30 Uhr
Samstag 13. November 2010 um 19.30 Uhr
Sonntag 14. November 2010 um 16.30 Uhr
Freitag 19. November 2010 um 19.30 Uhr
Samstag 20. November 2010 um 19.30 Uhr
Sonntag 21. November 2010 um 16.30 Uhr

SONNENSCHEN DAS GANZE JAHR



BONUS bei Aufladung Ihrer Suncard



SOLARIUM FELDKIRCHEN

Triesterstrasse 201 / Kreuzung Wagnitzstrasse

&

SOLARIUM ECOPARK

Triesterstrasse 400 /

Otto Baumgartnerstrasse 4 (alter Hofermarkt)

Täglich von 6h bis 22h geöffnet.



Nachrichten aus der Gemeindebücherei!



Für den Herbst haben wir in unserer Bücherei wieder einige literarische Aktivitäten geplant.

Das Wichtigste zuerst, ab sofort beginnen wir mit dem **Verleih von Hörbüchern**. Wir haben einen ersten Grundstock an Medien angeschafft und die Leser können aus einer breiten Palette vom spannenden „Henning Mankell – Krimi“ über orientalische Märchen von Orhan Pamuk, Ernährungstips von Sasha Walleczek bis hin zu Hörspielen für Kinder von Astrid Lindgren auswählen.

Am Freitag, dem **1. Oktober um 19:30**, werden zu diesem Thema Spezialisten unseres Lieferanten und führenden Anbieters von Hörbüchern „Audiomo“ aus Wien bei uns in der Bücherei Station machen. Sie werden uns eine „Einführung in die Welt des Hörbuches“ geben. Im Rahmen der Aktion „Österreich liest“ in der Woche vorm Nationalfeiertag können wir diesmal gemeinsam mit dem Kleinkunstverein Feldkirchen eine Lesung anbieten.

Am Dienstag, dem **19. Oktober um 19:30**, wird Frau Sabine Götz eine Auswahl aus dem Werk Erich Kästners lesen.

Die Gemeindebücherei ist während der Schulzeit jeden Montag von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihr Büchereiteam



IHRE GESUNDHEIT IN BESTEN HÄNDEN



Humanitas Pflegeheim Feldkirchen bei Graz

„So viel Eigenständigkeit wie möglich, so viel Betreuung wie gewünscht“

Im neu eröffneten Humanitas Wohn- und Pflegeheim Feldkirchen genießen Sie individuelle Betreuung und bestmögliche Förderung der körperlichen und geistigen Lebensqualität. Unser qualifiziertes, verständnisvolles und freundliches Fachpersonal garantiert Ihnen bestmögliche Versorgungsqualität rund um die Uhr.

Nähere Infos unter Tel.: 0316-24 20 35 oder www.humanitas.at

Wohlfühloase
Roswitha Fene A.
Claudia Weller

Massagepraxis für:

- **Therapeutische Heilmassagen** (Krankenkasse Rückvergütung)
- **Wohlfühl- und Relaxmassagen**
- **Fußpflege**
- **IL -Naturnagelkosmetik** JERINICA
- **CHANNOÏNE COSMETIC, nobusan**
- **Wellness Bereich**

8073 Feldkirchen bei Graz,
Mozartgasse 12, Tel: 0316/29 67 54
Email: office@wohlfuehloase.co.at
www.wohlfuehloase.co.at

TREFFPUNKT: TANZ

Tanzen verbessert nicht nur die Konzentrations- und Reaktionsfähigkeit, es schult den Gleichgewichtssinn, kräftigt das Herz-Kreislaufsystem uvm. „Tanzen macht schlau!“

Wir pflegen seit einigen Jahren gesellige Formen von Tänzen aus aller Welt, den Gesellschaftstanz, sowie Kontra- und Line-Tänze. Dennoch ist der Einstieg jederzeit und ohne eigenen Partner möglich!

Kostenlose Schnupperstunde jeden Montag von 16.30 bis 18.00 Uhr im Gemeindekindergarten, Wagnitzstraße 2.

Auskunft geben Ihnen gerne unsere begeisterten Tänzerinnen oder die Tanzleiterin Hildegard Brodrager, Tel. 0699/1135 0019 oder 0316/40 67 17. Ich freue mich über Ihr Interesse!

Außerdem haben Sie am 28. September im GH Feldkirchnerhof die Möglichkeit, sich ein Bild über uns zu machen. Dort treffen einander verschiedene Tanzgruppen mit ihren Tanzleiterinnen zu einem gemeinsamen Tanznachmittag ab 14.30 Uhr – Zuschauer und/oder MittänzerInnen sehr herzlich willkommen!

Hildegard Brodrager

PETER PANITSCH
STEIRISCHE WEINKELLEREI

PETER PANITSCH GMBH
Seebachergasse 11
A-8073 Feldkirchen
T +43 (0)316/291366
F +43 (0)316/291366 75
office@peterpanitsch.at
www.peterpanitsch.at



HUMANITAS
Wahnen und Pflege für Senioren

SOMMERFEST- TELEGRAMM

Veranstaltungsart: Traditionelles Sommerfest im Seniorenheim-Pflegeheim HUMANITAS, Triester Straße 101

Tag: Freitag, den 16. Juli 2010

Zeit: 14.00 – 16.30 Uhr

Wetter: Zwischen 30 und 40 Grad plus!

Idee und Gestaltung: 5 ***** STERNE

Mitwirkende: Pflegepersonal und Senioren des Heimes

Essen u. Trinken: „Magen & Leber“ was willst du noch mehr?

Zusammenfassung: Ein Sommerfest für Herz und Seele.

VzBgm. Herbert Stockner



- Photovoltaik**
- Wärmepumpen**
- Elektrotechnik**
- Solartherm**
- Gebäudehülle**

Die Experten von E1 Pfund führen Sie sicher durch den Technik- und Förder-Dschungel.

Damit sparen Sie bares Geld und schützen die Umwelt.



Mitterstraße 180a
8055 Graz
0316/24 27 15-0
office@e-eins.at
www.e-eins.at

E1 Pfund
Die Spezialisten für
Wärme und Energie



RESTAURANT HERBERTS STUBN WIEDER IM KULINARIUM STEIERMARK

Auch heuer wurden wieder 117 Betriebe - welche die Steiermark bei Speisen, Getränken und Gastfreundschaft repräsentieren - ausgezeichnet.



Landeshauptmann-Vize Hermann Schützenhöfer, Herbert und Simone Paukert bei der Überreichung der Urkunde

Das Feldkirchner Restaurant Herberts Stubn war eines jener Häuser, die auch heuer den strengen Kriterien von Haubenkoch und Kulinarium – Berater Willi Haider standhielten.

So ist die Herberts Stubn nun weiter offizieller Botschafter der steirischen Qualitätsgastronomie - ganz nach dem Motto des Kulinarium Steiermark.

VinziLife sucht ehrenamtliche MitarbeiterInnen

Eine etwas andere Form der Betreuung psychisch belasteter Frauen.

Die Vinzigenemeinschaft Eggenberg hat im Unterpennstatter das Haus Vinzile eröffnet, das Platz für 5 Frauen bietet, die mit psychische Belastung leben, welche einen für sie so schwer ist, dass sie mit Dauer in einer psychiatrischen Einrichtung sein müssten und gleichzeitig auch nicht renaturieren würden. Andererseits wird sie aber nicht in der Lage, in der Lage sein zu gestalten.

Im Haus Vinzile bekommen sich Ehrenamtliche ehrenamtlich zu helfen in dem sie zu angenehmer werden, wie sie sind. Es wird ihnen ein Maximum an eigener Lebensgestaltung gewährt und versucht, ihnen die Gefahr zu vermeiden, dass sie hier zu Hause sind.

Angeboten wird ein kleiner, aber bedeutendes Arbeiten Ziel ist es, einen Raum zu bieten, wo sich die Frauen zu Hause fühlen können. Durch eine Strukturierung des Tages mit den verschiedenen Aufgabenbereichen im Haushalt und Garten, und im Einzelnen der Bewohnerinnen, wird die Fähigkeit zur Alltagsbewältigung gefördert.

Für diese Betreuung suchen wir noch MitarbeiterInnen!

Kontakt:

Wendling Hauptstraße 186 8141 Unterpennstatter

Flavia Hirscherhaller, Tel: 0676/8742 4396, vinzile@vznz.at



In diesem roten erkennen Sie jetzt das Original von ACTUAL.

Weil Fenster nicht gleich Fenster ist. Das Original von ACTUAL aus Ansfelden in Oberösterreich. **Nur echt mit dem roten .** Gibt's nicht im Baumarkt, sondern nur im guten Fachhandel. Mehr Infos auf www.actual.at

HAUSMESSE
am 8. & 9. Oktober:
Holen Sie sich den ACTUAL
Energiespar10er: 10€ pro m²
Fenster sparen!

ACTUAL LORENSER
FENSTER CENTER FELDKIRCHEN
Triester Str. 195, 8073 Feldkirchen
Telefon 0316/296193
www.lorenser.at - info@lorenser.at



FENSTER TÜREN SONNENSCHUTZ

*Jetzt vor dem Winter neue Fenster mit Energiespar10er! Bei ACTUAL Fenstern in Kunststoff mit 3-fach Energiesparglas sparen Sie jetzt für kurze Zeit 10€ inkl. MwSt. pro m² Fenster.

FELDKIRCHNER NATURFREUNDE

E-Mail: helmut.sammer@inode.at



Liebe Feldkirchnerinnen, liebe Feldkirchner, liebe Naturfreunde!

Im Juli konnte ich Ihnen einen schönen Platz im **Murtal** zeigen. Abseits vom Urlaubstrubel wanderten wir vom **Ingeringsee** zum **Hahnsee**. Was mit Regen bei der Anfahrt begann, wurde zu einer erlebnisreichen Wanderung bei Sonnenschein. Wir genossen die Stille der Bergseen, die Blütenpracht des Almrausches auf den Almböden und das Panorama der Berge.

Anfang August führte uns unser Wanderführer **Gerhard Huber** in die schöne Obersteiermark.

Bei herrlichem Wetter fuhren wir mit 5 PKWs ins Salztal nach Palfau. Bei der „Wasserlochschenke“ erwartete uns bereits Bürgermeister **Franz Danner** aus Palfau, der

es sich nicht nehmen ließ, die 18 Personen zählende Gruppe, davon 5 Kinder, durch die wildromantische „**Wasserlochklamm**“ zu führen. Wir waren offensichtlich alle gute Geher, denn wir schafften die vorgesehenen 1 ½ Std. in einer guten Stunde. Die Begeisterung der Teilnehmer war groß, denn die toll angelegte Steiganlage drückt sich direkt in die Schlucht. Relativ viel Wasser erzeugte ein Schauspiel von tanzendem Wasserstaub. Dieser Wasserstaub ist nicht nur durch seine Feuchtigkeit, sondern auch durch die besondere Heilwirkung der elektronisch aufgeladenen Wasserteilchen sehr gesund. Nach einer Stärkung in der Wasserlochschenke ließen wir diesen schönen



Tag noch bei einem Rundgang am Leopoldsteinersee bei Eisener ausklingen.

Ich möchte Sie noch auf unsere Abschlussfahrt am 10. Oktober 2010, Abfahrt 9:00 Uhr, vom Marktplatz Feldkirchen aufmerksam machen. Da es sich um eine Busfahrt handelt, ersuche ich Sie um baldige Platzreservierung bei Familie Steiner unter der Tel.-Nr.: 0676/303 6205.

Besuchen Sie auch unsere Nordic Walking Treffs. Jeder kann daran teilnehmen. Die Treffs sind immer dienstags von 18:30 – 19:30 Uhr. Treffpunkt ist die Josef Greger-Sportanlage. Sie werden betreut von Gerhard und Elfi Huber, sowie von Gustav Schatz. Info unter Tel.: 0316/242966.

*Ein herzliches Berg-frei wünscht
Dr. Helmut Sammer
Vorsitzender*



Altwarenhof ZACHARIAS
Exklusiv-Flohmarkt „Petermühle“
8073 Feldkirchen, Petermühlweg 15

Schöne alte Klein- und Großmöbel, Bilder, Bücher, Glas, Porzellan, Handarbeiten, Kleinzeug, usw. aus 3 Jahrhunderten.

Jeden 1. bis 4. Samstag 9 - 14 Uhr
oder tel. Vereinbarung 0664 / 98 37 370

SUMMERAUER

**BMW-ERSATZTEILE
KFZ-HANDEL**

8073 FELDKIRCHEN BEI GRAZ, TRIESTER STRASSE 180
TELEFON 0316/293938



TTC FELDKIRCHEN

Medaillensammler gehen wieder auf die Jagd

Der Feldkirchner Tischtennisnachwuchs eilt von Erfolg zu Erfolg. In der neuen Saison gibt es wieder reizvolle Aufgaben.

Manchmal kommt der Feldkirchner Tischtennistrainer Raimund Heigl ins Schwitzen. Wenn ihn jemand fragt, wie viele Medaillen seine Schützlinge vom TTC Feldkirchen in der abgelaufenen Saison eigentlich gewonnen haben. „Zwölf sind es geworden“, rechnet er kurz nach. Seine Spieler haben die Erwartungen deutlich übertroffen. Alleine bei den steirischen Meisterschaften der U13 in Juden-

Moments
forever.

FOTOSCHMICKL
Catch the moments

Tel.: 03133/32990
www.foto-schmickl.at

come bäckerei

**Triester Straße 116
8073 Feldkirchen
Telefon 0316 / 29 52 15
www.comebaeck.at**

Sichern und verschönern Sie Ihr Eigenheim!

**Schlossermeister
& Kunstschlosser**

Armin Lackner

Österreichisches Kunsthandwerk!

Ottokar-Kernstockgasse 27 8073 Feldkirchen
Tel. 0676 / 54 17 586, Fax 0316 / 89 00 34 15
www.armin-lackner.com

ölmühle esterer GmbH.
www.kernoel-esterer.at

TRIESTER STRASSE 95, 8073 FELDKIRCHEN
Tel. 0316 / 29 51 12, Fax: 0316 / 29 51 22
e-mail: office@kernoel-esterer.at

- Steirisches Kürbiskernöl, Salatöl, Tafelöl
- Verkauf ab Werk - Gastrozustellung

Damit Sie Ihren URLAUB genießen können - wo immer Sie auch sind!

DER SPEZIALIST FÜR ALARMANLAGEN IM PRIVATEN BEREICH

Alarmanlagen • Rauchmeldeanlagen
Überfall- und Notrufsysteme
Hausautomatisierung

Ernst Reiter-Haas Fachberater
Wagnitzstraße 83a, 8073 Feldkirchen
Tel. 0664 - 14 27 852 oder 0316 - 57 43 41
office@delphi-alarm.at

DELPHI
Alarmtechnik GmbH

www.delphi-alarm.at

Damit Sie in Ruhe schlafen können - wo immer Sie auch sind!



Tobias Scherer in Aktion

burg kamen Lukas Lendl, Julian Stefanetti (beide 13) und Matthias Likawetz (10) reich behängt mit insgesamt acht Bronzemedailien nach Hause.

Seit einem Jahr ist Feldkirchen anerkanntes Leistungszentrum des steirischen Verbandes, die zusätzlichen Trainingseinheiten werden von Ex-Nationalspieler Gertraud Heigl geleitet. Die Erfolge sprechen für sich.

Für die größten Erfolge sorgte auch heuer wieder Tobias Scherer (14).

Der Nachwuchs-Nationalspieler –seit vier Jahren ohne Unterbrechung im österreichischen Kader – holte sich mit der steirischen Mannschaft in Bruck an der Mur seinen zweiten österreichischen Meistertitel. Im Einzelbewerb kam er als bester Spieler seines Jahrgangs ins Viertelfinale. Bei den steirischen Meisterschaften holte er als Sieger im U15-Doppel, Zweiter im U14-Einzel und Dritter im U15-Mixed Medailien in allen Farben ab. Heuer will sich Tobias



Medaillengewinner steir. Meisterschaft U13: (v.l.) Matthias Likawetz, Julian Stefanetti und Lukas Lendl mit Betreuer Markus Fischer

erstmal für internationale Turniere qualifizieren.

Eine Neuerung gibt es heuer in der Herren-Mannschaftsmeisterschaft. Die Landesliga wird nicht mehr am Sonntag, sondern zum zuschauerfreundlichen Freitagabendtermin ausgetragen. Die Spielgemeinschaft Feldkirchen-Puch (SFP) hat gleich im ersten Heimspiel am 8. Oktober Titelverteidiger Ligist/Don Bosco zu Gast in der Mühlweg-Arena. In unserer Mannschaft ist auch Tobias Scherer zu sehen.

Das Nachwuchstraining in Feldkirchen findet am Dienstag und Donnerstag von 17 bis 18.30 Uhr statt.

Wir würden uns über Zuwachs von Kindern (Buben und Mädchen) im Alter zwischen 7 und 10 Jahren freuen.

Infos unter der Telefonnummer 0699-165 20 140. Unsere Homepage www.tischtennis-sfp.at wird ab Oktober im neuen Gesicht erscheinen.

Mein **1** und **alles**.





1a-Installateur - Die 1. Adresse für Bad & Heizung.
www.biedermann.co.at



AC ASKÖ FELDKIRCHEN



Gewichtheben und Bergsteigen – zwei Sportarten im Einklang!



1. Medaille
für AC ASKÖ
Feldkirchen
(Josef Sporrer)



Sabine und Wolfgang



In der Juni-Ausgabe der Feldkirchner Nachrichten teilte ich Ihnen, werte Feldkirchnerinnen und Feldkirchner sowie werte Sportfreunde, mit, über die ÁSKÖ-Bundesmeisterschaften 2010 vom 26. bis 27. 06. 2010 in der nächsten Ausgabe zu berichten.

Am Sonntag, den 27. 06. 2010, um 10.00 Uhr, war Start und Prasser Wolfgang startete in der Klasse bis 94 kg. Der Kampf begann mit 3 gültigen Versuchen im Reißen (103 kg, 106 kg, 108 kg). Die 108 kg im Reißen waren neue persönliche Bestleistung. Die Athleten aus Vösendorf und SK Voest lagen mit nur 2 bzw. 1 kg hinter Prasser Wolfgang. Mit seinem ersten Versuch auf 135 kg im Stoßen gab er seiner Konkurrenz einiges vor und es reichte zum Sieg. Wolfgang holte sich zum zweiten Mal Gold bei den ASKÖ-Bundesmeisterschaften Allgemeine Klasse.

Aber nicht nur Gewichtheben ist seine Leidenschaft, auch das Bergsteigen hat ihn voll in den Bann gezogen, ebenso ist seine Frau Sabine mit voller Leidenschaft mit dabei.

Nach mehreren Kursen wagten sie am 21. 07. 2010 die Besteigung des höchsten Berges von Österreich, des Großglockners (3798 m Höhe). Um 7.30 Uhr machten sie sich auf den Weg, jedoch zwang Schlechtwetter die beiden zum Rückzug (zur Adlersruhe Hütte in 3454 m, wo sie die Nacht verbrachten) und die Erstbesteigung des Großglockners musste auf den nächsten Tag verlegt werden. Am 22. 07. 2010, vor Sonnenaufgang, starteten sie den nächsten Versuch und diesmal zeigte sich das Wetter von der besten Seite. Letztendlich erreichten Wolfgang und Sabine um 6.50 Uhr den Gipfel des Großglockners. Im Namen der Athleten herzliche Gratulation den beiden!

Bergsteigen und Gewichtheben, zwei Sportarten der Faszination und beide sind verbunden mit Ausdauer, Konzentration, Disziplin und der Zielsetzung es zu schaffen, das Vorgenommene zu erreichen.

Ich darf nun auch noch eine Überraschung mitteilen: Nach mehr als 35 Jahren Auszeit im Gewichtheben kehrt Josef Sporrer an die Hantel zurück und ist mit großem Eifer 3 x in der Woche beim Training. Wir freuen uns mit Sepp und unterstützen ihn kräftig bei seinem „I will come back“.

Josef Sporrer, geb. am 20. 10. 1945, begann mit 18 Jahren den Gewichthebersport und war 1966 Mitbegründer des Vereines AC-Feldkirchen (mit † Ehrenobmann Josef Saurugg, Hutter Johann, Wünscher Franz und † Hanzmann Helmut). Ein kräftiges Kraft-Frei für dich, Josef, von deinen Sportkollegen des AC Feldkirchen!

Ja, liebe Feldkirchnerinnen und Feldkirchner, werte Sportfreunde des Gewichthebens, ich darf Sie jetzt schon herzlichst einladen zum

**Wettkampf
am 16. Oktober 2010
(neue Sporthalle,
Start 18.00 Uhr).**

Am 18. September sind die Gewichtheber in Innsbruck am Start.

1. Finalrunde und Retourkampf ist am 16. 10. 2010.

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit und hoffe, in der nächsten Ausgabe der Feldkirchner Nachrichten wieder über sportliche Erfolge der Stemmer von Feldkirchen berichten zu dürfen.

Mit einem kräftigen „Kraft-Frei“:

Obmann Johann Gruber



WUSTEN SIE....

... dass Josef Sporrer der erste Clubmeister und M.d.M. des AC-Feldkirchen-Gewichtheben war?

Persönliche Bestleistungen: Drücken 120 kg, Reißen 112,50 kg, Stoßen 142,50 kg mit einem Körpergewicht von 67,5 kg, Kategorie Leichtgewicht

Neu !!! in Feldkirchen

**INDIVIDUELL GESTALTETE
WERBE- UND
GESCHENKARTIKEL
FINDEN SIE IM**



Beschriftung | Werbung | Druck

www.BWD-SERVICE.com

A-8073 Feldkirchen b. G. - Triester Str. 151

**Geöffnet: MO-DI-DO-FR 9.00 - 12.00 Uhr
MO + DO 14.30 - 17.00 Uhr**

sowie nach Terminvereinbarung

T +43(0)650 / 593 6660 | F +43(0)316 / 407 724

**Wir gestalten und produzieren
individuell nach ihren Vorgaben
>>> bereits ab 1 Stück <<<**

INDIEN

von **Josef Hader und Alfred Dorfer**

(Aufführungsrechte beim Verlag Bunte Bühne)

schaubühneGRAZ

Mit **Christian M. Müller und Christian Ruck**

Indien ist ein Stück österreichisches Theater.

Indien ist die Konkretisierung der schaubühneGRAZ-Produktion von Warten auf Godot.

Indien ist das Postulat, dass Beziehungen zwischen Mann und Frau nur im Gespräch zwischen Mann und Mann bzw. Frau und Frau bewältigt werden können.

Indien bringt zwei Männer dazu, ihren Machtkampf gegen Zuneigung einzutauschen.

Indien macht uns Menschen dem Menschen wieder ein Stück sympathischer.

Indien spielt in Gasthäusern, Indien wird in Gasthäusern aufgeführt. Dort sind Christian Ruck und Christian M. Müller gerne.

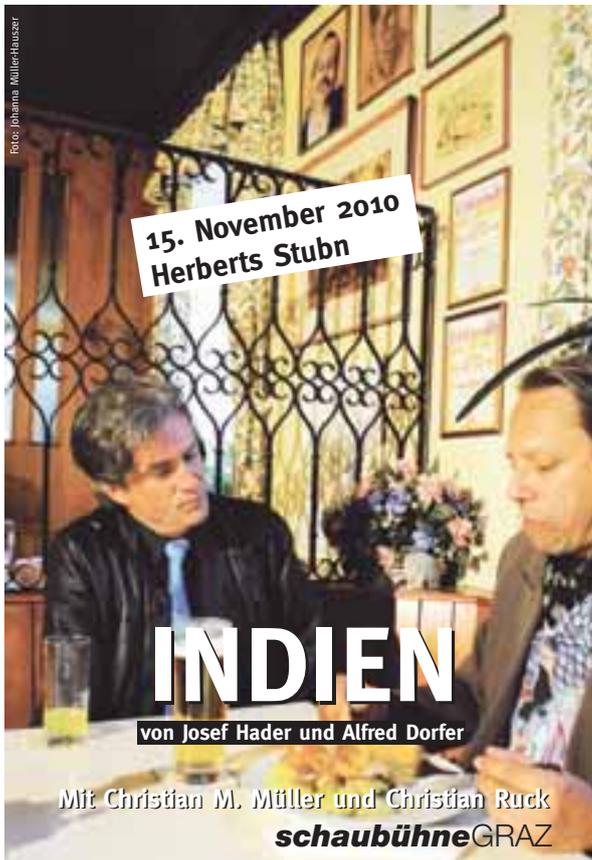
15. November 2010 19:30

**Herberts Stubn, Feldkirchen, Aufelderweg 24
(am Murradweg)**

Info+Karten: 0699/11 22 66 44 oder www.schaubuehnegraz.at



DAS ANDERE THEATER



INDIEN

von **Josef Hader und Alfred Dorfer**

Mit **Christian M. Müller und Christian Ruck**

schaubühneGRAZ



ESV FELDKIRCHEN



1. Asphalt-Hobbyturnier für Feldkirchner Vereine

Am Samstag, 28. August 2010, fand das erste Hobbyturnier im Asphalt-schießen auf dem alten Parkplatz beim Sportplatz in Feldkirchen statt. Insgesamt 15 Mannschaften kämpften um den Siegertitel und trotzten allen Wetterkapriolen. Die zwischen-

zeitlichen Regenschauer konnten der guten Stimmung nichts anhaben und das ausgezeichnet organisierte Turnier wurde ein voller Erfolg!

Herrn Bürgermeister Ing. Adolf Pellischek wurde für seine langjährige Unterstützung des Eisschützenvereins eine Ehrenmitgliedschaft des ESV-Feldkirchen überreicht.

Einer der Höhepunkte war auch das Schätzspiel sowie das „Spangerschießen“, bei dem sich alle Anwesenden beteiligen konnten. Auch hier wurden hervorragende Punkte erzielt, wie zum Beispiel der erste Platz für Philipp Wilfling, der von 45 zu erreichenden Punkten insgesamt 43 Punkte erreichte. Wir gratulieren recht herzlich!

Wir danken allen Sponsoren für die zur Verfügung gestellten Pokale und Sachpreise!

Der Obmann Harald Wilfling

Nächste Höhepunkte des ESV-Feldkirchen:

- Eisschützenausflug am 16. Oktober 2010 nach Straden!
- Jahreshauptversammlung im November 2010 mit Neuwahlen
- Wöchentliches Treffen jeden Dienstag und Donnerstag um 14 Uhr sowie Sonntag ab 9 Uhr beim ESV-Feldkirchen!
- Knödelschießen mit anderen Vereinen auf der Eisbahn des ESV-Feldkirchen



1. Platz Scharfschützen-Oldies



2. Platz Sparverein Nagl



3. Platz ÖKB Feldkirchen



Die wunderschönen Preise



Ehrenmitgliedschaft für Bürgermeister Ing. Pellischek



Flucht vor dem Regen Feldkirchen



Hoffentlich treff ich was!



Sieger des Spangerschießen Philipp Wilfling



Stimmungsmacher

Innen- und Außenputze • Renovierungen • Vollwärmeschutz



8073 Feldkirchen
Triesterstr. 77
☎ 0316/295884
Fax 2958 84-44
www.narrath.at



Mit einer jungen Kampfmannschaft in die neue Saison 2010/2011



Mit einem Altersdurchschnitt von unter 23 Jahren und zum Großteil aus Eigenbauspielern bestehend, ist unsere 1. Kampfmannschaft mit Heinz Koller als Trainer in die neue Saison der Unterliga Mitte gestartet und zeigte bislang äußerst zufriedenstellende Leistungen. Auch in der 2. Kampfmannschaft, die von Johann Hoppacher betreut wird, sind ausschließlich junge Spieler am Werk, die auf den Sprung in die „Erste“ warten. Weiters nehmen in der heurigen Saison 7 Jugendmannschaften (U8, U9, U10, U11, U13, U15 und U17) sowie zusätzlich ein Damenteam an den Bewerbungen des Steirischen Fußballverbandes teil. Letzteres vertritt unseren Verein sogar in der **Frauenlandesliga**. Die Trainer bzw. Ansprechpartner aller

Mannschaften finden Sie in der Aufstellung rechts unten.

Bei der Gelegenheit möchte ich mich bei allen Sponsoren, Gönnern und Fans für die Treue bedanken und ersuche auch weiterhin um ihre Unterstützung. Informationen über unsere überaus interessanten und lukrativen Sponsorpakete erhalten Sie bei allen Funktionären oder an der Kassa bei unseren Heimspielen.

Ich freue mich schon darauf, Sie in der verbleibenden Herbstsaison bei einem

Meisterschaftsspiel der beiden Kampfmannschaften oder bei einem Damenmatch begrüßen zu dürfen (*siehe Spielplan links unten*). Besonders hinweisen möchte ich auf das wie schon öfters äußerst brisante Derby gegen Kalsdorf, das im Zuge der bereits 5. Runde des „Steirercups“ am 26. Oktober 2010 auf unserer Gemeindefußballanlage um 16 Uhr über die Bühne gehen wird. Alle weiteren Termine sowie die aktuellen Ergebnisse finden Sie wie gewohnt auf unserer Homepage

Erste Kampfmannschaft - Herbst 2010



V. l. n. r. stehend: Heinz Koller (Trainer), Michael Holzapfel (Co-Trainer), Thomas Pust, Markus Reiner, David Mayer, Christian Bauer, Stephan Bisser, Jürgen Haumann, Andreas Erlacher, Anto Davidovic, Renè Pessnegger, Herbert Schiffer (Sportlicher Leiter), Matthias Vurcer (Masseur).
V. l. n. r. hockend: Philipp Prischnegg, Radat Stijepan, Daniel Jerovsek, Philipp Mitteregger, Michael Erlacher, Michael Solnier, Daniel Pötler, Gregor Bauer, André Pötsch, Karim Mahgoub Mousa. **Nicht im Bild:** Vedad Emso, Franz Stranzl (Sektionsleiter)

Die restlichen Heimspiele der 1. und 2. Kampfmannschaft sowie unseres Damenteam im Herbst 2010:

1.10.2010	19 Uhr	SV Feldkirchen I - Kumberg
2.10.2010	19 Uhr	SV Feldkirchen II - GSV Wacker
3.10.2010	17 Uhr	SV Feldkirchen Damen - Kobenz/St.Lorenzen
15.10.2010	19 Uhr	SV Feldkirchen I - Peggau
17.10.2010	15 Uhr	SV Feldkirchen Damen - Gössendorf
23.10.2010	19 Uhr	SV Feldkirchen II - Justiz
26.10.2010	16 Uhr	Steirercup, 5. Runde SV Feldkirchen I - Kalsdorf I
30.10.2010	19 Uhr	SV Feldkirchen II - Grambach
31.10.2010	14 Uhr	SV Feldkirchen Damen - Straßgang
5.11.2010	19 Uhr	SV Feldkirchen I - Übelbach

www.svfeldkirchen.at, die sich übrigens seit Kurzem in einem neuen Outfit präsentiert.

Für die Vereinsleitung:
Mag. Günther Hermann, Obmann

Unsere Mannschaften inklusive Ansprechpartner

	Trainer	Telefonnummer
U 8	Markus Reiner André Pötsch	0664 / 2042207 0664 / 5218589
U 9	Walter Divjak	0664 / 5672462
U 10	Harald Fischer	0699 / 10940447
U 11	Harald Schedifka	0699 / 10120127
U 13	Michael Erlacher Herbert Gobold	0676 / 6007283 0664 / 3666790
U 15	Helmut Boschitsch	0676 / 5307710
U 17	Johann Grafoner	0664 / 3483709
Damen	Johann Prischnegg	0664 / 4158224
Jugendleiter	Johann Bisser	0664 / 4419642
1. und 2. KM	Franz Stranzl Herbert Schiffer	0676 / 889448079 0664 / 3364034

Fotos der Trainer sowie die Trainingszeiten finden Sie auf unserer Homepage

Besuchen Sie uns auf unserer neuen Homepage!

www.svfeldkirchen.at

Das Kraftpaket aus Ihrer Johannes Apotheke

...mit dem neuen Qualitätssiegel!



steht für Qualität und Sicherheit gegenüber ApothekerInnen und Kunden.



Zur Pflege von Innen

für

- kräftiges Haar,
- feste Fingernägel und
- ein schöneres Hautbild



FRAG NACH

... in Deiner
Johannes Apotheke

**20%
Rabatt!**

Gutschein
zum Ausschneiden

20%

auf ein Produkt Ihrer Wahl aus dem abgebildeten Sortiment.

Einfach ausschneiden und einlösen in Ihrer Johannes Apotheke Feldkirchen,
Triester Straße 32, 8073 Feldkirchen

Gutschein gültig beim Kauf eines der abgebildeten Produkte bis 31.12.2010. Gültig solange der Vorrat reicht.



Shotokan Karate-Do Feldkirchen

Demotraining Selbstverteidigung Karate



**So, 31. September 2010
um 14:00 Uhr**

**Turnsaal VS Feldkirchen
Eintritt: gratis**

Voranmeldung: Stéphanie Lüders • **Tel: 0650 / 636 82 03**
www.karate.at/feldkirchen



**Shotokan Karate-Do Feldkirchen
Kampfsport & Selbstverteidigung**

Anfängerkurs

Selbstverteidigung

*Verbesserung von
Beweglichkeit*

*Ausgleich
zum Alltag*

*Koordination
Konzentration
Kondition
Kraft*



Trainingszeiten:

Kinder: **Mo: 17:30- 19:00 Uhr**

Erwachsene: **Mo u. Mi: 19:30-21:00 Uhr**

Turnsaal der Hauptschule Feldkirchen

Kontakt: Stéphanie Lüders

Tel: 0650 / 636 82 03

50,- Euro für 3 Monate

Einstieg jederzeit möglich!

www.karate.at/feldkirchen

TREFFPUNKT GESUNDHEIT

Liebe Feldkirchnerinnen und Feldkirchner!

Die Johannes Apotheke Feldkirchen bietet Ihnen einige Neuigkeiten:

Erstmals versenden wir einen eigenen Apothekenkatalog mit vielen interessanten Angeboten an alle Haushalte Feldkirchens.

Mit den im Katalog befindlichen Gutscheinen erhalten Sie verschiedene rezeptfreie Produkte zu einem ermäßigten Preis.

Unsere Homepage wurde neu gestaltet und bietet einen aktuellen Überblick des Geschehens in und um die Apotheke.

Der "Tag der Apotheke" am 5. Oktober 2010 beschäftigt sich heuer

mit dem Thema "Medikamentenfälschungen aus dem Internet". Medikamente aus dem Internet zu beziehen ist gefährlich und verboten. Über 95% der von den Behörden aufgegriffenen Medikamente aus dem Internet sind wirkungslos und mitunter lebensgefährliche Fälschungen.

Wir erinnern noch an unseren

Stammkundenbonus, mit dem Sie bis zu 5% Ihres privaten Jahresumsatzes in Form eines Gutscheines erhalten.

Unter dem Motto: "Fragen Sie uns, wir informieren Sie gerne!", freuen wir uns auf Ihren Besuch.

Familie Schaberl und das Team der Johannes Apotheke Feldkirchen

JOHANNES
APOTHEKE
Feldkirchen

Mo.–Fr. 8:00–18:00 Uhr
durchgehend geöffnet
Sa. 8:00–12:00 Uhr

8073 FELDKIRCHEN, Triester Straße 32, Tel.: 0316 / 29 22 87, Fax: DW 4
www.apotheke-feldkirchen.at

IHRE APOTHEKE - Der Gesundheit zuliebe



Ärzte Wochenend- und Feiertagsdienst

Ärzte und med. Einrichtungen

Oktober 2010

02./03.10. Dr. Derler

09./10.10. DA Dr. Kain

16./17.10. Dr. Kohlhauser

23./24.10. Dr. Leitner

26.10. DA Dr. Kain

30./31.10. Dr. Stauber

20./21.11. Dr. Stauber

27./28.11. Dr. Derler

Dezember 2010

04./05.12. Dr. Kohlhauser

08.12. Dr. Leitner

11./12.12. Dr. Stauber

18./19.12. Dr. Derler

24.12. Dr. Stauber

25.12. DA Dr. Kain

26.12. DA Dr. Kain

31.12. Dr. Leitner

November 2010

01.11.. Dr. Derler

06./07.11. Dr. Kohlhauser

13./14.11. Dr. Leitner

Dr. Helmut DERLER,

Feldkirchen, Billrothgasse 5, Tel. 0316/29-12-62

DA Dr. Franz KAIN,

Pirka, Hagenbuchstraße 9, Tel. 0316/28-58-63

Dr. Rudolf KOHLHAUSER,

Seiersberg, Marcusgasse 5, Tel. 0316/29-69-16

Dr. Walter LEITNER,

Feldkirchen, Schlossgasse 2, Tel. 0316/29-11-48 bzw. 0676/38 57 470

Dr. Christina STAUBER,

Seiersberg, Haushamerstraße 2, Tel. 0316/29-70-52

Änderungen vorbehalten! Auskunft über diensthabende Ärzte erteilen auch das Rote Kreuz Kalsdorf, Tel. 050 144 5 17311, als auch die Dienststelle des Roten Kreuzes in Seiersberg, Tel. 050 144 5 17000, bzw. über die Leitstelle des RK Seiersberg, Tel. 14844. Sie werden ersucht, den **ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst nur in dringenden Fällen** zu beanspruchen. Der Bereitschaftsdienst der Ärzte dauert jeweils von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr des darauffolgenden Tages.

Für Anregungen, Wünsche und Berichte kontaktieren Sie bitte:

Fr. Monika Gretler, E-Mail: m.gretler@feldkirchen-graz.gv.at,
Tel.: 0316 / 29 11 35 - 12

Inseratenwünsche nimmt

Fr. Christine Stinner, E-Mail: ch.stinner@feldkirchen-graz.gv.at,
Tel.: 0316 / 29 11 35 - 15 gerne entgegen.

IMPRESSUM

Medieninhaber:

Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz

Verleger, Herausgeber, Redaktion:

Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz,
Triester Straße 57, 8073 Feldkirchen bei Graz

Blattlinie:

Die „Feldkirchner Nachrichten“ beinhalten amtliche Mitteilungen und Informationen für die Gemeindebevölkerung und erscheinen vierteljährlich im März, Juni, September und Dezember

Druck:

Druckhaus Thalerhof GesmbH & Co KG,
Gmeinerstraße 1 – 3, 8073 Feldkirchen bei Graz

Redaktionsschluss für die Winterausgabe

26. November 2010

Aluani Peter, Dr.med.univ.

Tel. (0316) 29 32 10

Prakt. Arzt, Schlossgasse 2

Mo, Mi, Do 8.00 – 11.00 Uhr

Mo, Di, Do 15.00 – 18.00 Uhr

Und nach telefonischer Vereinbarung

Bernhard Sybilla, Dr.med.univ.

Tel. 0676/55 015 71

Fachärztin für Neurologie und Psychiatrie, Schlossgasse 2

Mo – Fr 8.00 – 13.00 Uhr

Derler Helmut, Dr.med.univ.

Tel. (0316) 29 12 62

Prakt. Arzt, Billrothgasse 5

Mo, Mi, Do, Fr 8.00 – 11.30 Uhr

Di, Do 15.00 – 18.00 Uhr

Herzog Gernot, DDr.med.dent.

Tel. (0316) 29 14 61

Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde,
Triester Straße 32

Mo, Do, Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Di, Mi 13.00 – 17.00 Uhr

Leitner Walter, Dr.med.univ.

Tel. (0316) 29 11 48

Prakt. Arzt, Schlossgasse 2

bzw. 0676/38 57 470

Mo, Di, Do, Fr. 7.30 – 11.30 Uhr

Mo, Mi 15.00 – 18.00 Uhr

Murer Eva, Mag.

Tel. 0650/25 200 25

Psychotherapeutin, Schlossgasse 2

Nach tel. Vereinbarung

Resch Birgit und Hauser Barbara

Tel. 0664/7968291

Dipl. Physiotherapeutinnen, Gemeinschaftspraxis, Schlossgasse 2

Mo – Fr. 7.30 – 19.30 Uhr

Und nach tel. Vereinbarung

Steiner Gerhard, Dr.med.univ.

Tel. (0316) 29 37 41

Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde,
Triester Straße 210

Mo, Mi 13.00 – 18.00 Uhr

Di, Do 8.00 – 14.00 Uhr

Fr 10.00 – 15.00 Uhr

Alexandra Goswami, Dr. Mag. med. vet

Tierarzt, Triester Straße 183

Mo, Di, Sa 9 – 11 Uhr

Mo, Mi, Fr 17 – 19 Uhr

Tel. 0699/11601600

letzter Samstag im Monat geschlossen

Zenz Roswitha, Heilmasseurin

Tel. (0316) 29 67 54

Mozartgasse 12

Johannes Apotheke

Tel. (0316) 29 22 87

Mag. Barbara Schaberl, Triester Straße 32

Heimhilfe der Volkshilfe Seiersberg

Tel. (0316) 28 65 29

Hauskrankenpflege (RK Kalsdorf)

Tel. (050) 144 5 17311
bzw. 0676/8754-400120

Rotes Kreuz Rettungsleitstelle

Notruf:

144

Ärztendienst:

141 od. (0316) 47 49 74

Krankentransporte und Auskünfte:

ohne Vorwahl: 14844

Krankentransport WAILLAND, Pirka

Tel. 0664/43 80 590



VERANSTALTUNGSKALENDER 2010

OKTOBER – DEZEMBER

OKTOBER 2010			Ort	Veranstalter
01.10.	16.00-18.00	Jungschar – Startfest	Pfarrheim	Kath. Jungschar Feldkirchen
01.10.	19.30 Uhr	„Einführung in die Welt des Hörbuches“ durch Spezialisten des führ. Hörbuchanbieters „Audiamo“ aus Wien	Gemeindebücherei	
01.10.	19.00 Uhr	Fußball Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I - Kumberg	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
02.10.	08.00-12.00	Kinder- und Jugendflohmarkt	Parkplatz Schülerhort	SPÖ Feldkirchen
02.10.	16.00 Uhr	Fußball 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II - GSV Wacker	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
02.10.	20.00 Uhr	Oktoberfest	GH Feldkirchnerhof	JVP Feldkirchen
03.10.	14.00 Uhr	Fußball Frauenlandesliga, SV Feldkirchen - Kobenz/ St.Lorzenzen	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
07.10.		Ausfahrt zum „Freiländerwirt“ Theissl, Freiland		Pensionistenverband Feldkirchen
08.10.	19.00 Uhr	Heimspiel der Kampfmannschaft, SPG Feldkirchen-Puch - Ligist/Don Bosco (Vorjahresmeister)	Tischtennishalle im Sportzentrum	TTC Feldkirchen
09.10.	15.00 Uhr	5. Sammelrunde der 2. Österr. Pokerbundesliga	GH Feldkirchnerhof	Wagnitzer Winter-Poker-Season
10.10.	08.00 Uhr	Erntedank: Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
10.10.	09.00 Uhr	ABSCHLUSSFAHRT (Autobus) ins Blaue mit kleiner Wanderung, Führung: Ernst Steiner, Anmeldung (Tel.: 0664/5360217)	Marktplatz	Naturfreunde Feldkirchen
10.10.	09.30 Uhr	Festlicher Erntedankgottesdienst	bei Schönwetter am Kirchplatz vor dem Mahnmal	Pfarre Feldkirchen
10.10.	14.30 Uhr	Kastanien und Sturm	Marktplatz	Marktmusikkapelle Feldkirchen
12.10.	09.00 Uhr	Krankentag-Gottesdienst (Helfen Sie bitte mit, dass behinderte Brüder und Schwestern kommen können. Anschließend gemütliches Beisammensein.)	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
15.10.	19.00 Uhr	Fußball Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I - Peggau	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
16.10.	18.00 Uhr	AC Feldkirchen - AK Innsbruck, 2.-Finale-Retour-Kampf	Sporthalle Feldkirchen	AC ASKÖ Feldkirchen
17.10.	14.00 Uhr	Fußball Frauenlandesliga, SV Feldkirchen - Gössendorf	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
19.10.	19.30 Uhr	Lesung im Rahmen der Aktion „Österreich liest“. (Frau Sabine Götz liest Erich Kästner)	Gemeindebücherei	
22.10.	19.00 Uhr	Heimspiel der Kampfmannschaft, SPG Feldkirchen-Puch - Leoben	Tischtennishalle im Sportzentrum	TTC Feldkirchen
23.10.	15.00 Uhr	Fußball 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II - Justiz	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
23.10.	17.00 Uhr	Die „Zwergler“ der Pfarre machen einen Ausflug in die Kirche zum Gebet	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
26.10.	09.00 Uhr	Feldkirchner Wandertag	Josef-Greger-Sportanlage	Marktgemeinde Feldkirchen
30.10.	14.00 Uhr	Fußball 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II - Grambach	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
31.10.	11.00 Uhr	Fußball Frauenlandesliga, SV Feldkirchen - Straßgang	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
31.10.	14.00 Uhr	Demotraining	Turnsaal der Hauptschule Feldkirchen	Shotokan Karate-Do Feldkirchen
NOVEMBER 2010			Ort	Veranstalter
01.11.	07.15 Uhr	Friedhofsammlung des Kriegsofopferverbandes Stmk.		ÖKB Feldkirchen
01.11.	08.00 Uhr	Allerheiligen: Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
01.11.	09.30 Uhr	Allerheiligen: Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
01.11.	14.30 Uhr	Allerheiligen: Andacht	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
01.11.	14.30 Uhr	Totenehrung / Kranzniederlegung	Kriegerdenkmal	ÖKB Feldkirchen
01.11.	15.00 Uhr	Allerheiligen: Friedhofgang und Gräbersegnung		Pfarre Feldkirchen
02.11.	07.00 Uhr 07.30 Uhr 18.00 Uhr	Heilige Messe Heilige Messe Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
04.11.		Ausfahrt zum Gasthaus Haiden, Tillmitsch		Pensionistenverband Feldkirchen
05.11.	19.00 Uhr	Fußball Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I - Übelbach	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
05.11.	19.00 Uhr	Heimspiel der Kampfmannschaft, SPG Feldkirchen-Puch - Judendorf/Eisbach	Tischtennishalle im Sportzentrum	TTC Feldkirchen
06.11.	19.30 Uhr	Feldkirchner Herbsttheater mit „Ein ungleiches Paar“ von Neil Simon (PREMIERE)	Pfarrsaal	Schauspielgruppe Feldkirchen
07.11.	09.30 Uhr	Sänger-Gedenkmesse	Pfarrkirche	Singgemeinschaft Feldkirchen
07.11.	10.00 Uhr	Wanderung St. Gotthard-Kanzel-St.Veit, Führung: Gerhard Groß, Gehzeit: ca. 3 Stunden	Marktplatz	Naturfreunde Feldkirchen

VERANSTALTUNGSKALENDER 2010

OKTOBER – DEZEMBER TEIL 2

NOVEMBER 2010			Ort	Veranstalter
13.11.	19.30 Uhr	Feldkirchner Herbsttheater mit „Ein ungleiches Paar“, von Neil Simon	Pfarrsaal	Schauspielgruppe Feldkirchen
14.11.	16.30 Uhr	Feldkirchner Herbsttheater mit „Ein ungleiches Paar“, von Neil Simon	Pfarrsaal	Schauspielgruppe Feldkirchen
19.11.	19.00 Uhr	Heimspiel der Kampfmannschaft SPG Feldkirchen-Puch - Liezen	Tischtennishalle im Sportzentrum	TTC Feldkirchen
19.11.	19.30 Uhr	Feldkirchner Herbsttheater mit „Ein ungleiches Paar“, von Neil Simon	Pfarrsaal	Schauspielgruppe Feldkirchen
20.11.	17.00 Uhr	„Zwergen der Pfarre“ - Andacht in der Kirche	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
20.11.	19.30 Uhr	Feldkirchner Herbsttheater mit „Ein ungleiches Paar“, von Neil Simon	Pfarrsaal	Schauspielgruppe Feldkirchen
21.11.	08.00 Uhr 09.30 Uhr	Christkönigsfest: Heilige Messe Jugendgottesdienst	Pfarrkirche Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen Pfarre Feldkirchen
21.11.	16.30 Uhr	Feldkirchner Herbsttheater mit „Ein ungleiches Paar“, von Neil Simon	Pfarrsaal	Schauspielgruppe Feldkirchen
26.11.	18.00 Uhr	Perchtenshow der Werndorfer Teufeln	ComeBäckerei	
27.11.	14.30 Uhr 15.00 Uhr 15.30 Uhr	Adventkranzsegnung Adventkranzsegnung Adventkranzsegnung	Pfarrkirche Wagnitz Forst	Pfarre Feldkirchen
27.11.	18.00 Uhr	Vereinsmeistersch. (Clubmeister u. Meister der Meister)	Sporthalle Feldkirchen	AC ASKÖ Feldkirchen
28.11.	08.00 Uhr	Rorate-Gedenkmesse für alle gefallenen und verstorbenen Kameraden	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen / ÖKB
	09.30 Uhr	Heilige Messe		ÖKB / Pfarre Feldkirchen
28.11.	17.00 Uhr	Adventfeier	Schulhof zwischen Marktgemeindeamt und Volksschule	Marktgemeinde Feldkirchen
DEZEMBER 2010			Ort	Veranstalter
02.12.		Ausfahrt zum Gasthof Schweinzger Wilfried, Lang		Pensionistenverband Feldkirchen
08.12.		Fest Maria ohne Erbsünde empfangen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
	08.00 Uhr	Heilige Messe		
	09.30 Uhr	Heilige Messe		
	12.00-13.00	Eucharistische Anbetung		
10.12.	19.00 Uhr	Heimspiel der Kampfmannschaft SPG Feldkirchen-Puch - Kapfenberg	Tischtennishalle im Sportzentrum	TTC Feldkirchen
11.12.	08.30 Uhr	Fahrt der Firmlinge zum Firmspender Abt Bruno Hubl nach Admont (Rückkehr: 18.00 Uhr)		Pfarre Feldkirchen
12.12.	15.00 Uhr	STADTRUNDGANG GRAZ, Führung: Gerhard Groß und Peter Boos, Dauer: ca. 2 1/2 Stunden	Graz (Herz-Jesu-Kirche)	Naturfreunde Feldkirchen
18.12.	16.00 Uhr	„Zwergen der Pfarre“ - Andacht in der Kirche	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
19.12.	17.00 Uhr	Adventkonzert	Pfarrkirche	Singgemeinschaft Feldkirchen
24.12.	07.30-12.00	Friedenslicht-Aktion der Feuerwehrjugend Feldkirchen	Marktplatz	FF Feldkirchen
24.12.	08.00-12.00	Friedenslicht-Aktion der Feuerwehrjugend Wagnitz	Feuerwehrhaus Wagnitz	FF Wagnitz
24.12.	15.30 Uhr	Heiliger Abend: Krippenfeier der Kinder	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
	22.00 Uhr	Christmette		
25.12.		Hochfest der Geburt Jesu:		
	08.00 Uhr	Festlicher Weihnachtsgottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
	09.30 Uhr	Festlicher Weihnachtsgottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
	15.00 Uhr	Feierliche Weihnachtsvesper	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
26.12.		Fest des Hl. Stephanus und Fest der Heiligen Familie:		
	08.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
	09.30 Uhr	Gottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
28.12.	09.00 Uhr	Fest der Unschuldigen Kinder: Heilige Messe und Segnung der Kinder	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
31.12.		Silvester:		
	07.00 Uhr	Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
	17.00 Uhr	Feierlicher Jahresabschlussgottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
31.12.	13.30 Uhr 14.00 Uhr	Silvester-Benefizlauf für Wanderer und Walker Silvester-Benefizlauf für Läufer	Herbert's Stubn	